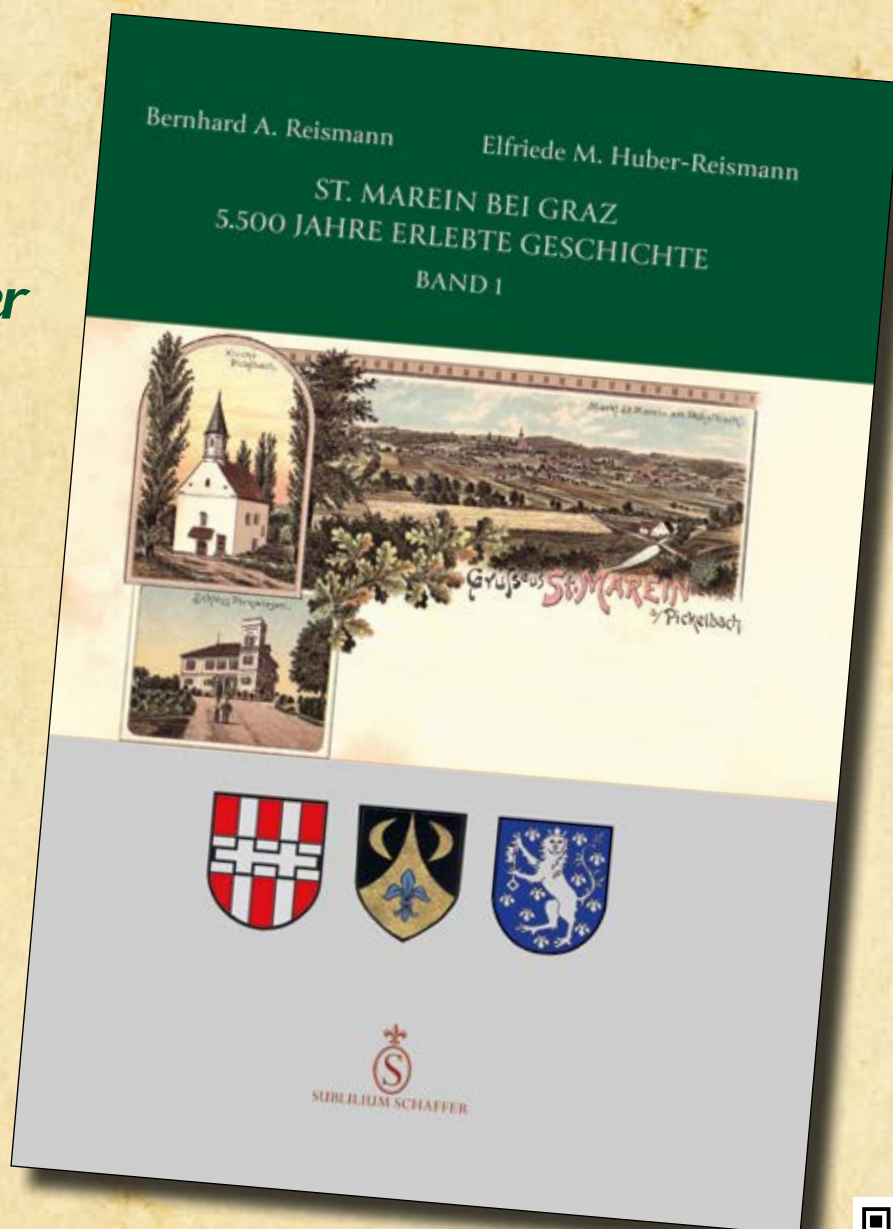


# Gemeindenachrichten der Marktgemeinde Sankt Marein bei Graz

20. Ausgabe - 12/2024

*Ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr  
sowie Erfolg, Glück und Segen für 2025*

*wünschen der  
Gemeinderat, der  
Gemeindevorstand  
und Ihr Bürgermeister*



|                                         |        |
|-----------------------------------------|--------|
| Aus der Gemeinde                        | ab 2   |
| Bildung, Kinder, Jugend                 | ab 19  |
| Einsatzorganisationen                   | ab 38  |
| Kunst & Kultur                          | ab 45  |
| Natur & Umwelt                          | ab 62  |
| Sport                                   | ab 72  |
| Vereinswesen                            | ab 83  |
| Gesundheit & Soziales                   | ab 92  |
| Standesamt, Ehrungen,<br>Auszeichnungen | ab 100 |



# Bürgermeisterbrief

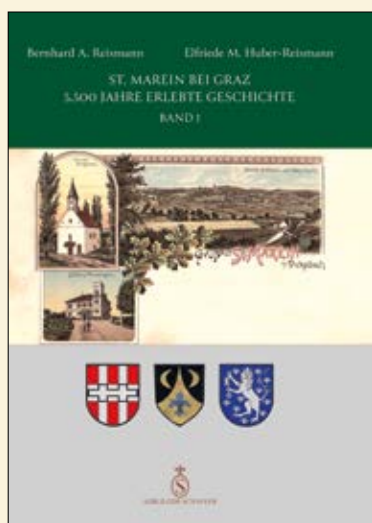


## Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger!

Vor wenigen Wochen, am 8. November 2024, war es so weit. Unter dem Titel „**St. Marein bei Graz - 5500 Jahre erlebte Geschichte**“ konnten wir unsere erste **Gemeindechronik** präsentieren. Bei den Unwettern im Juni dieses Jahres wurde das Papierlager der Druckerei überschwemmt,

daher konnte der ursprüngliche Termin im Oktober nicht gehalten werden. Sepp Loibner moderierte die stimmungsvolle Präsentation vor ca. 350 Besucherinnen und Besucher. Die Marktmusikkapelle St. Marein und die Musikkapelle Krumegg übernahmen die musikalische Gestaltung. Gemeinderätinnen und Gemeinderäte lasen unterhaltsame und wissenswerte Texte aus der Chronik vor. Dr. Elfriede Huber-Reismann, Dr. Bernhard Reismann und Mag. Christopher Schaffer führten in Kurzvorträgen in die Charakteristik und Entstehung der Chronik ein. Unter den zahlreichen Ehrengästen durften wir auch die Bürgermeister a.D. Rupert Plesch, Anton Eicher,

Johann Puchmüller, Rudolf Puchmann und Johann Löffler begrüßen. Es entstanden zwei Bände mit insgesamt 1400 Seiten Gemeindegeschichte. Ein Werk, das in keinem Haushalt fehlen sollte. Die Chronik ist zu einem Verkaufspreis von € 60,00 im Gemeindeamt erhältlich und ist vielleicht eine Geschenkidee für das kommende Weihnachtsfest.



Chronikpräsentation am 08.11.2024 in der Veranstaltungshalle PII



vlnr. Bgm. Franz Knauhs, Gerhard Hofer, Dr. Elfriede Huber-Reismann und Dr. Bernhard Reismann (Historikerbüro), Mag. Christopher Schaffer (Layout u. Druck)



vlnr. Abg.z.NR Mag. Ernst Gödl, Bezirkshauptmann HR Mag. Andreas Weitlaner, Bgm. Franz Knauhs, Bgm.a.D. Rudolf Puchmann, Bgm.a.D. Rupert Plesch, Bgm.a.D. Johann Puchmüller, Bgm.a.D. Anton Eicher und Bgm.a.D. Johann Löffler



Verkaufsstand der Chronik

Ein Teil unserer Gemeindegeschichte ist auch die Verbindung zu unserer **Partnergemeinde Obanya** in Ungarn. Im September folgten wir der Einladung nach Ungarn und verbrachten ein Wochenende in Obanya. Es gibt bei diesen Besuchen immer wieder einen Austausch über das Gemeindewesen, aber auch die Kulinarik und Kultur kommen dabei nicht zu kurz. Bei einem Ausflug in eine Nachbargemeinde durften wir das Kinderbetreuungswesen und einen Kunsthandwerksbetrieb ken-





Gastgeschenk Partnerschafts-Bank, Bgm. Iren van Gröningen und Bgm. Franz Knauhs



nenlernen. Bei einer Weinwanderung konnten wir die herrliche Landschaft, die Gastfreundschaft und den Wein genießen. Wir freuen uns auf den Besuch der Gäste aus Obanya im Jahr 2025. Alle Bürgerinnen und Bürger, die sich für diese Gemeindepartnerschaft interessieren und mehr darüber wissen wollen, bzw. mit unseren Gästen erleben möchten, können sich gerne melden.

Unser **Betriebsausflug** führte uns in die Südsteiermark bzw. in das Grenzgebiet zu Slowenien. Bei wunderbarem Wandernetz stiegen wir durch die Heilige Geist Klamm zur Pfarrkirche Sveti Duh auf. Rund um die Kirche konnten wir den Ausblick auf unsere Heimat genießen, bevor es zum Weingut Moser



Betriebsausflug 2024, Pfarrkirche Sveti Duh (SLO)



Partnerschaftstreffen 2024 in Obanya, Ungarn

in Großwalz weiterging. Nach dem Mittagessen verkosteten wir den Wein des höchstgelegenen Weingutes auf 700 m Seehöhe.

Unsere „**Bücherzellen**“ können in Betrieb genommen werden. Die Telekom Austria hat uns die beiden Telefonzellen überlassen, aus denen wir Bücherzellen machen werden. Der Standort der Bücherzelle in Krumegg ist wie gewohnt, der Standort der ehemaligen Telefonzelle am Dorfplatz. Die Telefonzelle in St. Marein wurde abgebaut und vor der Schule neu positioniert. Die Zellen wurden von der Firma Prall Werbetechnik foliert und weisen optisch auf den neuen Zweck hin. Unter dem Motto: „Tauschen, Borgen, Lesen“ kann sich jeder ein Buch herausnehmen bzw. auch Bücher hineinstellen. Gerne können Sie auch Bücher für die Erstausrüstung im Gemeindeamt abgeben. Allen Nutzerinnen und Nutzern dieser Form der Bibliothek wünsche ich jetzt schon viel Spaß beim Tauschen, Borgen und Lesen.



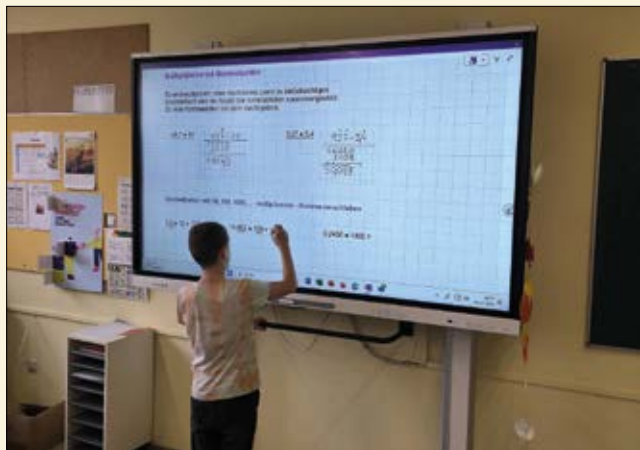
Neue „Bücherzellen“ in Krumegg und St. Marein

Die Digitalisierung erreicht uns in allen Bereichen des Lebens und die steigenden Datenmengen müssen noch schneller von A nach B geleitet werden. Daher freut es mich besonders, dass es uns gelungen ist, den **Glasfaserausbau** des Marktes, der Ortsteile Holzmannsdorf, Holzmannsdorfberg, Mareinberg und Krumegg zu starten. Am 28. Oktober 2024 haben sich alle Verantwortlichen des steirischen Breitbandausbaues in St. Marein bei Graz zum Spatenstich dieses weiteren Bauabschnittes getroffen. Allen voran die für den Infrastrukturausbau verantwortliche Landesrätin, Frau Mag. Barbara Eibinger-Miedl.



Spatenstich zum weiteren Glasfaserausbau: vlnr. Ing. Stefan Nestelberger (A7), GVst. Erich Schönberger, GR Sophie Ritter, Silke Windisch, DI Armin Schlachter (A7), Rainer Dunst (Layjet), Bgm. Franz Knauhs, LR Barbara Eibinger-Miedl, Kerstin Weber (Regionalmanagement Steir. Zentralraum), Ing. Herbert Jöbstl (Sbidi), GK Raffael Tropper, David Brunner (Regionalmanagement Steir. Zentralraum), AL Monika Klampfer und GR Andrea Pauli

Um die Ausbildung unserer Kinder und Jugendlichen zeitgemäß gestalten zu können, sind Investitionen in die dafür notwendige Infrastruktur notwendig. Die Schwerpunkte und modernen Lehrmethoden unserer Schulen verlangen eine adäquate Ausstattung. Zug um Zug konnten in allen Klassen der Mittelschule **digitale Schultafeln** angeschafft werden, die einen modernen und zeitgemäßen Unterricht unterstützen.



Anschaffung digitaler Schultafeln in der Mittelschule St. Marein/G.

Die Energiekosten waren in den letzten Jahren ein Inflations- und Kostentreiber. Durch die Errichtung vieler privater Photovoltaikanlagen und die dadurch entstehenden Produktionsspitzen, ist eine Umverteilung dieser Energie notwendig und sinnvoll. Gemeinsam mit der Klima- und Energiemodellregion Hügelland und der Energieregion Weiz Plus gründen wir Erneuerbare-Energie-Gemeinschaften. Ziel der **Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaft** ist die Erzeugung und der Verbrauch von Energie aus erneuerbaren Quellen, insbesondere Photovoltaik, auf öffentlichen oder privaten Gebäuden oder Flächen und der Verkauf der selbst erzeugten Energie im Tätigkeitsgebiet an die Mitglieder. Das Tätigkeitsgebiet umfasst immer den Bereich eines Umspannwerkes. Im Frühjahr werden wir mit weiteren Informationen über die Vorgangsweise an Sie herantreten. Die wesentlichen Vorteile in diesen Energie-Gemeinschaften sind einerseits die Ersparnis im Bereich der Netzgebühren und andererseits stabil vereinbarte Strompreise innerhalb dieser Energie-Gemeinschaften.

Durch private Anbieter wird in Zukunft das **E-Ladeinfrastrukturangebot** in St. Marein bei Graz erweitert. Es werden an drei Standorten Ladesäulen errichtet. Im Bereich Freizeitzentrum, im Bereich des Betreuten Wohnens und auch die Firma Spar errichtet auf dem firmeneigenen Parkplatz für vier Autos eine E-Ladestation. Somit wird hier der veränderten Mobilität Rechnung getragen.

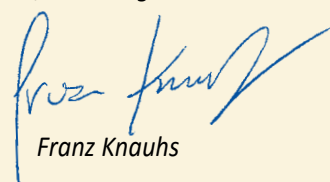
In der Abfallwirtschaft gibt es ab 2025 eine wesentliche Änderung, bereits vor einem Jahr haben wir die Änderung in der Abfuhr des Verpackungsmaterials angekündigt. Mit 01.01.2025 tritt einerseits das neue **Pfandsystem für Einwegflaschen** aus Kunststoff und Getränkedosen in Kraft, das den Gelben Sack entlasten soll. Andererseits müssen ab sofort **Metalloverpackungen im Gelben Sack** entsorgt werden. Generell gilt der Aufruf zur sorgsam Trennung des Mülls, wir schonen damit die Umwelt und letztlich wirkt sich eine saubere Sammlung auch auf die Gebühren und unser Geldbörserl aus.

Es stehen uns herausfordernde Zeiten ins Haus, nehmen wir sie an und gestalten wir sie weiterhin gemeinsam im positivsten Sinne für unsere Gemeinde!

Ich bedanke mich bei den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für das konstruktive Miteinander und bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die gute und kompetente Zusammenarbeit. Allen Verantwortlichen in den Vereinen und Organisationen für ihr ehrenamtliches Engagement, ein herzliches Danke!

*Ich wünsche Ihnen/euch erholsame Feiertage im Kreise Ihrer/eurer Familien, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg für 2025!*

Ihr/euer Bürgermeister



Franz Knauhs

## Öffnungszeiten POST-PARTNER und MARKTGEMEINDEAMT St. Marein bei Graz

| Öffnungszeiten Post-Partner: |                                 | Annahmeschluss Brief/Paket (für den Versand am selben Tag): | Öffnungszeiten Marktgemeindeamt: |
|------------------------------|---------------------------------|-------------------------------------------------------------|----------------------------------|
| Montag:                      | 08:00 – 12:00                   | 12:00                                                       | 07:30 – 12:00                    |
| Dienstag:                    | 08:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00 | 16:15                                                       | 07:30 – 12:00 und 14:00 – 18:00  |
| Mittwoch:                    | 08:00 – 12:00                   | 12:00                                                       | 07:30 – 12:00                    |
| Donnerstag:                  | 08:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00 | 16:15                                                       | 07:30 – 12:00 und 14:00 – 18:00  |
| Freitag:                     | 08:00 – 12:00                   | 12:00                                                       | 07:30 – 12:00                    |





## Nachruf Theresia Fuchs

Frau Theresia Fuchs verstarb im 84sten Lebensjahr. Sie wurde als zweites Kind von Johann und Maria Hiebler in Saubach geboren. Schon in ihrer Kindheit und Jugend musste sie in der elterlichen Landwirtschaft mitarbeiten, da sie ihren Vater im Krieg verlor. Theresia Fuchs besuchte die Volksschule in St. Marein bei Graz und die Hauptschule in Kirchberg. Nach dem Besuch der landwirtschaftlichen Fachschule in

St. Martin arbeitete sie mehrere Jahre im Gastgewerbe, bevor in den Jahren 1964 und 1966 ihr Sohn und ihre Tochter zur Welt kamen. Aus gesundheitlichen Gründen musste ihr Gatte Karl, der eine Lohnsäge betrieb, diese aufgeben. Ein schwerer Schicksalsschlag, der Verlust ihres Sohnes, prägte sie besonders.

Nach mehreren Arbeitsstellen begann Frau Fuchs 1987 in der Marktgemeinde St. Marein bei Graz als Raumpflegerin zu arbeiten. Mit sehr viel Engagement, Fleiß und Sorgfalt führte sie ihre Aufgaben in der Schule aus. Nach 14 Jahren im Gemeindedienst ging Frau Fuchs im Jahre 2001 in den wohlverdienten Ruhestand.

Die Arbeiten in den unterschiedlichen Bereichen prägten das Leben von Theresia Fuchs, so half sie auch im Ruhestand auf der Landwirtschaft ihrer Schwester mit.

**Mit Dank und Anerkennung blicken wir auf ihr loyales Engagement. Die Marktgemeinde St. Marein bei Graz wird Theresia Fuchs stets ein ehrendes Gedenken bewahren.**



**© Novak & Partner - www.adp.at**

**€92**  
für Erwachsene

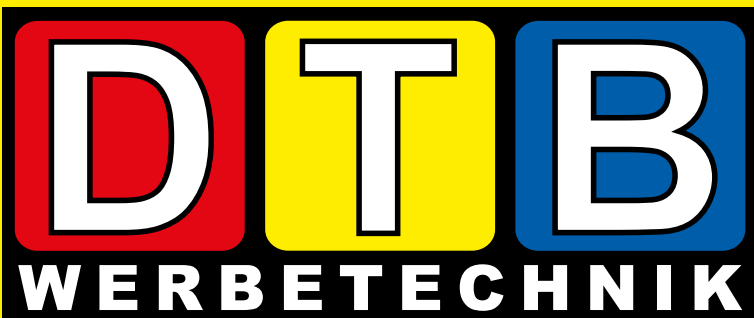
**STEIERMARK CARD**

**DAS PERFEKTE  
Weihnachtsgeschenk**

**1 X KAUFEN  
FREIER EINTRITT  
IN 180 AUSFLUGSZIELE**

**Jetzt  
KARTE  
KAUFEN**

April bis Oktober 2025 | Gegenwert: € 2.000  
[WWW.STEIERMARK-CARD.NET](http://WWW.STEIERMARK-CARD.NET)



TEL. 0664 / 44 28 912, [w.madl@aon.at](mailto:w.madl@aon.at)

**Textilien für Vereine und Firmen inkl. Druck oder Stick.**

***Wir wünschen  
unseren Kunden frohe  
Weihnachten und  
ein gesundes und  
erfolgreiches neues Jahr!***

# Personalveränderungen im Gemeindeamt

## Personalveränderungen in der Kinderkrippe St. Marein bei Graz

### Angela Scheer

Unsere Kindergartenpädagogin Frau Angela Scheer hat nach ihrer Rückkehr aus der Eltern- und Bildungskarenz die Ganztages-Kinderkrippengruppe übernommen. Wir heißen Frau Scheer herzlich Willkommen zurück im Team und wünschen ihr viel Freude bei der Arbeit mit unseren Kleinsten!



Angela Scheer

### Corinna Schlögl

Seit September 2024 unterstützt Frau Corinna Schlögl aus Vasoldsberg unser Kinderkrippenteam als Betreuerin. Frau Schlögl hat sich rasch eingearbeitet und wir wünschen ihr viel Freude und Erfolg bei der Arbeit in unserer Kinderkrippe.



Corinna Schlögl

## Personalveränderungen im Kindergarten St. Marein bei Graz

### Emanuela Hofer

Nach der Bildungskarenz und abgeschlossenen Ausbildung als Kinderbetreuerin, hat sich unsere Reinigungskraft Frau Emanuela Hofer dazu entschieden, sich auch in diese Richtung beruflich zu verändern und aus dem Gemeindedienst auszuschcheiden. Wir bedanken uns recht herzlich für den Einsatz im Gemeindedienst und wünschen alles Gute für die Zukunft!



Emanuela Hofer

### Stefanie Pöllitsch

Kindergartenpädagogin Frau Stefanie Pöllitsch wird in diesem Kindergartenjahr unser Team als Sprachförderkraft im Kindergarten St. Marein bei Graz unterstützen. Wir freuen uns, dass wir Frau Pöllitsch dafür gewinnen konnten und wünschen ihr viel Freude und Erfolg bei der neuen Herausforderung!



Stefanie Pöllitsch

### Claudia Haidinger

Frau Claudia Haidinger unterstützt nach ihrer Bildungskarenz seit September 2024 wieder in vollem Umfang unser Team des Kindergartens und der Kinderkrippe mit viel Erfahrung und Begeisterung. Wir wünschen weiterhin viel Freude und Erfolg!



Claudia Haidinger

### Laura Ertler

Seit Juni 2024 verstärkt Frau Laura Ertler als Kinderbetreuerin in der Kinderkrippe und im Kindergarten St. Marein unser Team. Wir freuen uns, dass ihr die Arbeit mit unseren Kinderkrippen- und Kindergartenkindern viel Freude bereitet und wünschen ihr weiterhin alles Gute!



Laura Ertler

### Karin Kokesch

Frau Karin Kokesch hat im abgelaufenen Kindergartenjahr als Karenzvertretung mit unseren Nachmittags-Kindergartenkindern gearbeitet. Wir bedanken uns recht herzlich für die Arbeit, die sie als erfahrene Pädagogin in das Team einbringen konnte und wünschen weiterhin alles Gute!



Karin Kokesch

## Personalveränderung im Außendienst

### Andreas Geisler

Herr Andreas Geisler hat sich entschieden, sich beruflich zu verändern und ist daher mit Ende August 2024 aus dem Gemeindedienst ausgeschieden. Wir bedanken uns recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen für die neuen Herausforderungen alles Gute!



Andreas Geisler

### Wolfgang Windisch

Wir freuen uns, dass wir die frei gewordene Stelle im Außendienst erfolgreich mit Herrn Wolfgang Windisch aus Schwartzen nachbesetzen konnten. Herr Windisch unterstützt seit September 2024 mit großem Einsatz unser Team im Außendienst. Herzlich Willkommen und viel Freude im Gemeindedienst!



Wolfgang Windisch

### Jürgen Schuchlenz

#### Lukas Neuhold

Bei der Inklusions-Zusammenarbeit mit der Chance-B hat sich im Herbst 2024 aufgrund des Arbeitsstellenwechsels von Herrn Jürgen Schuchlenz eine Veränderung ergeben. Wir freuen uns, dass wir Herrn Lukas Neuhold aus Schulberg neu für unser Team gewinnen konnten. Wir wünschen Herrn Schuchlenz weiterhin viel Freude bei seinen neuen Aufgaben und heißen Lukas Neuhold herzlich Willkommen im Außendienst-Team!



Jürgen Schuchlenz



Lukas Neuhold



## Personalveränderung im Kindergarten Krumegg

### Susanne Fink

Im Kindergarten Krumegg konnten wir nach dem Ausscheiden von Frau Martina Macher, die freie Stelle einer Kinderbetreuerin mit unserer ehemaligen Mitarbeiterin Frau Susanne Fink aus Krumegg erfolgreich nachbesetzen. Frau Fink konnte sich aufgrund ihrer Erfahrung rasch einarbeiten und wir freuen uns, sie wieder in unserem Kindergarten-Team in Krumegg zu haben!



Susanne Fink



Susanne Leopold

### Susanne Leopold

Kindergartenpädagogin Frau Susanne Leopold hat sich für ein Jahr Bildungskarenz und eine Weiterbildung entschieden. Wir wünschen ihr viel Freude und einen erfolgreichen Abschluss der Ausbildung!

## Wir gratulieren sehr herzlich zum Baby!

### Nadine Pankarter

Unsere Kinderbetreuerin Frau Nadine Pankarter und ihr Lebensgefährte Herr Mario Scheucher sind Eltern geworden. Ihre Tochter Sophia Nadine erblickte im Juli 2024 das Licht der Welt und macht ihren Eltern sehr große Freude. Wir freuen uns mit euch und gratulieren ganz herzlich zu eurem Sonnenschein!



Herzlich Willkommen Sophia Nadine

## Personalveränderung im Gemeindeamt

Unser Mitarbeiter im Gemeindeamt **Herr Christoph Rosenberger** hat im September 2024 eine neue berufliche Herausforderung angenommen und sich daher entschieden, aus dem Gemeindedienst auszusteigen. Für die Agenden der Gemeinde-Infrastruktur steht nun unser Mitarbeiter **Herr Stefan Linhart** für unsere Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung. Wir wünschen Herrn Rosenberger alles Gute und viel Erfolg für die berufliche Zukunft!

## Wir gratulieren sehr herzlich zur abgeschlossenen Ausbildung!

### Stefan Linhart

Herr Stefan Linhart, Mitarbeiter im Gemeindeamt, hat im November 2024 die Gemeindeverwaltungsdienstprüfung in „B“ beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung erfolgreich abgelegt. Wir gratulieren sehr herzlich zur bestandenen Dienstprüfung!



Stefan Linhart



Heinz Zettel

### Heinz Zettel

Unser Außendienstmitarbeiter, Herr Heinz Zettel, hat im November 2024 die Ausbildung zur Fachkraft für Kommunale Problemstoff-Sammelstellen und Altstoffsammelzentren absolviert und erfolgreich bestanden. Wir gratulieren sehr herzlich zum Erfolg!

## Rechtsberatung

### Notariat Lohberger

Für unsere Gemeindebürger findet jeden 1. und 3. Dienstag im Monat mit Notar Mag. Christoph Lohberger, jeweils in der Zeit von 16:00 – 18:00 Uhr, im Marktgemeindeamt St. Marein bei Graz, eine kostenlose Rechtsberatung statt.

Anmeldungen werden im Marktgemeindeamt gerne unter 03119/22 27 entgegengenommen.

## Bausprechtag mit Baumeister DI (FH) Thomas Klampfer

Unser Sachverständiger erteilt Auskünfte zu rechtlichen Baufragen und zur Bauordnung sowie zu bautechnischen Fragen.

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr im Marktgemeindeamt St. Marein bei Graz.

Um telefonische Voranmeldung unter 03119/22 27 wird gebeten.

Die einzelnen Termine werden jeweils auch im Veranstaltungskalender bekanntgegeben.

Impressum nach § 25 Mediengesetz: Die „Gemeindenachrichten“ verfolgen das Ziel, unabhängig und umfassend über das Gemeinde-, Vereins- und Kulturgeschehen zu berichten. Impressum nach § 24 Mediengesetz: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde St. Marein bei Graz. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Franz Knaus, für die veröffentlichten Artikel haften die Verfasser, Gestaltung: Pierer Werbeagentur, Druck: Impuls Druck





### Super-Müll

schaut genau aufs Pfand



Schon gehört? **Bald zahlen wir Pfand.** Aber nur auf Flaschen und Dosen, wo das **Pfandsymbol** drauf ist. Es werden dann auch nur diese zurückgenommen.  
Also: genau schauen!

Ab 01.01.2025 wird das Einwegpfand auf Getränkeflaschen aus Kunststoff und Getränkedosen eingeführt. Es wird 25 Cent pro Flasche und Dose betragen.

Damit man den Pfandbetrag zurück bekommt, muss die Verpackung leer und unzerdrückt und das Etikett vollständig vorhanden und lesbar sein.



Kunststoff-Flaschen und Dosen ohne dem Pfandsymbol gehören in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne.

Bis bald beim Rücknahmeautomat!  
Ever *Super-Müll*

Grafik: EVW Recycling Pfand Österreich GmbH



### Super-Müll

sieht alles durch die gelbe Brille



Bald ist es soweit:  
Ab **01.01.2025** werden auch in Graz-Umgebung die Leicht- und Metallverpackungen gemeinsam im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne gesammelt.

Ab 01.01.2025 machen wir es endlich in ganz Österreich gleich!  
Die Metallverpackungen sammeln wir einfach im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne mit!

**Das gehört dann hinein:**



|                           |                             |
|---------------------------|-----------------------------|
| ✓ Chipssackerl- und dosen | ✓ Blechdosen                |
| ✓ Coffee-to-go-Becher     | ✓ Metalltuben               |
| ✓ Fertiggerichtschalen    | ✓ Metalldeckel (Verpackung) |
| ✓ Folien (Verpackung)     | ✓ Schraubverschlüsse        |
| ✓ Holzkisten und -steigen | ✓ Tierfutterdosen           |
| ✓ Joghurtbecher           | ✓ Tierfutterschalen         |
| ✓ Obst- und Gemüseboxen   | ✓ Cremetiegel               |
| ✓ Leere! Spraydosen       | ✓ Tetra Paks®               |
| ✓ Tablettenverpackungen   | ✓ u.v.m                     |
| ✓ Tierfutterbeutel        |                             |



**SOLARTECHNIK SCHWARZ**  
Ges.m.b.H.

GAS • WASSER • HEIZUNG • INSTALLATIONEN

8323 ST.MAREIN BEI GRAZ • ©03119/22 05 • FAX: 03119/29 35  
solar.schwarz@aon.at www.schwarz-solar.at

**HEIZUNG-SANITÄR-BÄDER**

Unseren geschätzten Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!



**Trummer & Trummer**  
Spenglerei OG

A-8323 St.Marein bei Graz | Prüfling 16

Mobil: +43 (0) 664/32 38 196

Email: office@trummer-spenglerei.at

[www.trummer-spenglerei.at](http://www.trummer-spenglerei.at)



**Polona Turk**

Markt 22a

8323 St. Marein bei Graz

Tel.: 0664/17 51 599

e-mail: jolly237@gmail.com

instagram: caffewine\_lona



Ich wünsche allen meinen Gästen Frohe Weihnachten und für 2025 viel Glück und Gesundheit. Polona Turk





# Platz da! Für die Jugend in St. Marein bei Graz

Habt ihr schon die neuen Kartonsitzwürfel entdeckt? Ab sofort heißt es nämlich „Platz nehmen“ für die Jugend in unserer Gemeinde – und zwar ganz besonders dort, wo die bunten Sitzwürfel aufgestellt sind.

## Aber was hat es auf sich mit den Sitzwürfeln?

Die Region Steirischer Zentralraum – bestehend aus Graz, Graz-Umgebung, Voitsberg – hat im Frühjahr 2024 eine Initiative gestartet, an der auch die Marktgemeinde St. Marein bei Graz beteiligt ist. Gemeinsam wollen wir Jugendlichen mehr Platz in unserer Gesellschaft geben.



Steirischer Zentralraum

Begleitet wird die Initiative von der Regionalen Jugendmanagerin Ulrike Leitner. Stellvertretend für den Steirischen Zentralraum verteilt sie die Sitzwürfel an alle 52 Gemeinden und erklärt, was dahintersteckt:

*„Wir wollen nicht nur physischen Raum schaffen, sondern auch das Bewusstsein in den Gemeinden schärfen und dazu ermutigen, die Bedürfnisse und Perspektiven der Jugendlichen in zukünftige Planungs- und Gestaltungsvorhaben einzubeziehen. Denn es ist nach wie vor nicht selbstverständlich, dass Jugendliche ihren Platz in unserer Gesellschaft finden und am Geschehen in ihrer Heimatgemeinde und Region teilhaben können. Das wollen wir ändern!“*

Die Sitzwürfel werden an verschiedenen Plätzen in der Marktgemeinde St. Marein bei Graz zu sehen sein und Verwendung finden.

Bürgermeister Ing. Franz Knauhs lädt die Jugend herzlich ein: *Nehmt Platz, verschafft euch Raum und Gehör und seid Teil des aktiven Lebens in unserer Gemeinde!*

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes sowie der Abteilung 6 Bildung und Gesellschaft, Fachabteilung Gesellschaft, Referat Jugend des Landes Steiermark.



Das Land  
Steiermark

## Sommermorgen

Rosen zeigen sich im schönsten Sonntagskleide,  
Verbenen, Phlox und Löwenmaul stimmen ein in den Reigen.  
Ein Sommer voller Wetterkapriolen,  
Regen nach sehr heißen Tagen und Nebel umspielen die Gladiolen.  
Mein alter Kirschbaum vorm Haus sagt nun leise ade,  
an anderer Stelle wächst schon ein neuer Sproß in die Höh!  
Was uns die Zukunft bringt, wer weiß das schon,  
das Heute ist morgen gestern schon,  
und Sehnsucht geht wie roter Mohn!

Gerti Schmid, Kohldorf



## Betriebsvorstellung

# mutgelaunt FOTOGRAFIE, Sabine Lehner

## Authentische Tierfotografie – Hundefotografie

[www.mutgelaunt.at](http://www.mutgelaunt.at)



Sabine Lehner  
mutgelaunt FOTOGRAFIE  
hallo@mutgelaunt.at  
instagram:  
mutgelaunt.fotografie



Hi. Ich bin Sabine, 38 und habe mich heuer als Tierfotografin selbständig gemacht. Das war eigentlich gar nicht der Plan, aber 2023 habe ich mir selbst



Freundschaft in Bildern zu zelebrieren, ist seither meine absolute Leidenschaft.

**Wenn ihr authentische & emotionale Fotos von den schönsten Momenten mit euren geliebten Vierbeinern wollt, dann bin ich eure Fotografin.**

*Ich freue mich, euch kennenzulernen!*

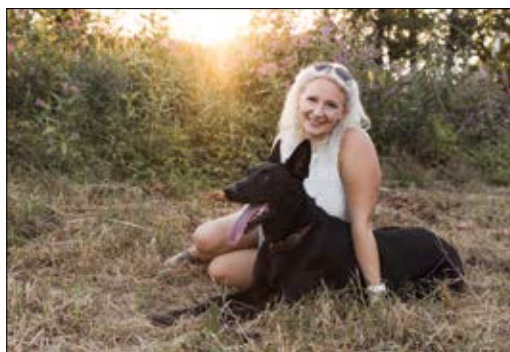
*Alles Liebe, Sabine & Ivie*



den langgehegten Traum vom eigenen Hund erfüllt und nun ja, es ist ganz schön in die Hose gegangen.

Seitdem bin ich 24/7 Angsthundemama und gehe mit viel Herz durch den holprigen Alltag. Meine Hündin Ivie hatte Angst vor einfach allem und jedem. Monatlang hat sie niemanden zu Gesicht bekommen. Nur nachts traute sie sich mal unterm Bett hervor. Ivie hat mich gelehrt, dass nichts selbstverständlich ist. Sie hat mir beigebracht, die kleinen Erfolge zu feiern, als gäbe es kein Morgen. Und vor allem hat sie mich inspiriert, denn in einer Welt, in der einem alles Angst macht, braucht man ganz schön viel Mut. Ich bin in dieser Zeit oft an meine Grenzen gestoßen, aber ich bin auch gewachsen, vielleicht sogar über mich selbst hinaus.

Heute weiß ich, wie intensiv die Bindung zwischen Mensch & Tier sein kann und dass Hunde so viel mehr sind, als nur Haustiere. Diese tiefe





Fotografie für  
*Hundemenschen &*  
ihre Lieblinge.



Lasst euch mit euren Fellfreunden in Bildern zelebrieren. Authentisch & mit viel Herz. Weil Hunde soviel mehr sind, als nur Haustiere. Ich freue mich auf euch!  
*Sabine*

[www.mutgelaunt.at](http://www.mutgelaunt.at)  
Sabine Lehner  
hallo@mutgelaunt.at  
0660 7617205





## Umstellung beim Abfalltrennen

### Einwegpfand und Gelbe Formel ab 01.01.2025

#### Was ändert sich für uns?

Ab 01.01.2025 wird auf Getränkeflaschen aus Kunststoff und auf Getränkedosen das Einwegpfand eingeführt. Es ist dann mehr Platz im Gelben Sack und in der Gelben Tonne.

Deshalb werden gleichzeitig ab 01.01.2025 in ganz Österreich alle Verpackungen aus Kunststoff wie Joghurtbecher, Folienverpackungen oder Getränkekartons (Tetra Paks®), gemeinsam mit Metallverpackungen wie Konserven- oder Tierfutterdosen im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne gesammelt.

### DIE GELBE FORMEL

GILT AB 1. JÄNNER 2025



Weitere Infos auf [www.oesterreich-sammelt.at](http://www.oesterreich-sammelt.at)

#### Bessere Sortieranlagen

Sortiertechnologien wurden verbessert und Sortieranlagen modernisiert. Die Verpackungen selbst haben sich weiterentwickelt und können besser sortiert und recycelt werden. Daher können die gemeinsam gesammelten Leicht- und Metallverpackungen wieder gut voneinander getrennt werden. Danach werden sie aufs Neue als Rohstoffe für die Produktion von Verpackungen oder anderen Produkten eingesetzt.

#### Das gehört ab jetzt in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne:

- ◆ Chipssackerl- und dosen
- ◆ Coffee-to-go-Becher
- ◆ Fertiggerichtschalen
- ◆ Folien (Verpackung)
- ◆ Holzkisten und -steigen
- ◆ Joghurtbecher
- ◆ Obst- und Gemüse netze
- ◆ Leere! Spraydosen
- ◆ Tablettenverpackungen
- ◆ Tierfutterbeutel, -schalen, -dosen
- ◆ Blechdosen
- ◆ Metalltuben
- ◆ Metalldeckel (Verpackung)
- ◆ Schraubverschlüsse
- ◆ Cremetiegel
- ◆ Tetra Paks®

u.v.m.

Verpackungen nicht in den Restmüll zu werfen ist die Grundvoraussetzung, damit aus Verpackungsabfall wieder neue Verpackungen oder andere Produkte hergestellt werden können. Das spart Rohstoffe und Energie.

**Verpackungen sammeln ist einfacher Umweltschutz, der wirkt.**



Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

#### Einwegpfand auf Getränkeflaschen und -dosen



Grafik: EWP Recycling Pfand Österreich gGmbH

#### Nicht zusammendrücken!

Ab 01.01.2025 wird das Einwegpfand auf Getränkeflaschen aus Kunststoff und Getränkedosen eingeführt. Es wird 25 Cent pro Flasche und Dose betragen.

Damit man den Pfandbetrag zurück bekommt, muss die Verpackung leer, unzerdrückt und das Etikett vollständig vorhanden und lesbar sein.

Kunststoff-Flaschen und Dosen ohne dem Pfandsymbol gehören weiterhin in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne.

#### Tipp:

Kaufen Sie Getränke und Milchprodukte in Mehrwegflaschen und -gläsern. Sie können bis zu 40 Mal wieder befüllt werden.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.awv-graz-umgebung.at](http://www.awv-graz-umgebung.at). Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch! Sie erreichen uns unter der Nummer **0316 680040**.

Die Abfallberaterinnen des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung

Irene Freiberger, AWW GU 2024

## **DIE GELBE FORMEL**

GILT AB 1. JÄNNER 2025



LEICHT-  
VERPACKUNGEN

+



METALL-  
VERPACKUNGEN

-



PFAND

=



GELBE TONNE &  
GELBER SACK

### **WAS ÄNDERT SICH?**

Ab dem 1. Januar 2025 werden in ganz Österreich alle Verpackungen aus Kunststoff, wie Joghurtbecher, Folienverpackungen oder Getränkekartons, gemeinsam mit Metallverpackungen, wie Konserven- oder Tierfutterdosen, in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack gesammelt. Gleichzeitig wird österreichweit das Einwegpfand auf Getränkeflaschen und -dosen eingeführt.

### **WARUM JETZT?**

Dank verbesserter Sortiertechnologien und modernisierter Sortieranlagen werden Verpackungen effizienter sortiert und recycelt. Die Einführung des Einwegpfands auf Getränkeflaschen und -dosen schafft Platz im Gelben Sack und in der Gelben Tonne, sodass Leicht- und Metallverpackungen gemeinsam gesammelt werden können.

### **WAS PASSIERT MIT DEN GESAMMELTEN VERPACKUNGEN?**

Für Recycling ist das getrennte Sammeln von Verpackungen die Grundvoraussetzung. Aus den gesammelten Verpackungen entstehen neue Verpackungen und andere Produkte. Das spart Rohstoffe und Energie.

*Danke!*

**Mit dem Sammeln  
von Verpackungen  
leistest du einen Beitrag  
zum Umwelt- und Klimaschutz.**



## VERPACKUNGEN SAMMELN IST EINFACHER UMWELTSCHUTZ, DER WIRKT.



### Was gehört in die Gelbe Tonne/ den Gelben Sack?

#### JA, BITTE:

##### ALLE LEICHTVERPACKUNGEN



- ▶ Joghurt- und andere Becher
- ▶ Schalen und Trays für Obst Gemüse, Takeaway etc.
- ▶ Folien
- ▶ Chipssackerl oder -dosen
- ▶ Verpackungen von Schnittkäse oder Wurstscheiben
- ▶ Folienverpackungen (z.B. Multipack)
- ▶ Plastikflaschen

wie Wasch- und Putzmittelflaschen, Flaschen für Körperpflegemittel wie Shampoo und Duschgel etc.

##### ▶ Getränkekartons

z. B. gebrauchte Milch- und Saftpackungen

**WICHTIG: Platz sparen - flach drücken!**

#### UND

##### ALLE METALLVERPACKUNGEN

- ▶ Verpackungen aus Metall und Aluminium wie

Aluschalen und Konservendosen, Kronkorken, Tierfutterdosen

Große Folien oder große Styroporverpackungen, in die z. B. Möbel, Fernseher oder Computer eingepackt werden, bitte zum Mistplatz, Recyclinghof oder Altstoffsammelzentrum bringen.

Bitte nur wirklich leere Verpackungen in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werfen.

#### NEIN, DANKE:

- ▶ Feuer- und explosionsgefährliche Abfälle wie

Akkus, Batterien, Gaskartuschen und Spraydosen mit Restinhalt

- ▶ Andere Kunststoff- und Metallabfälle wie

Rohre (z. B. PVC), Einweghandschuhe, Spielzeuge, Schwimmtiere, Schwimmhilfen, Schlauchboote, Luftmatratzen, Gartenschläuche, Planen, Duschvorhänge, Bodenbeläge, Haushaltsgeräte, Gartengeräte, Eisenschrott, Elektro- und Elektronikgeräte, Werkzeugteile etc.

- ▶ Andere Abfälle wie

Restmüll, Verpackungen mit Restinhalten (z.B. Silikonkartuschen, PU-Schaumdosen), Hygieneartikel (z.B. Windeln), Verpackungen aus anderen Materialien, z. B. Glas, Papier (bitte in die richtigen Sammelbehälter), Pfandgebinde wie Pfandflaschen und -dosen, Problemstoffe, wie z. B. Lackdosen mit Restinhalt (bitte zur Problemstoffsammlung), maschinell verpresste/verdichtete Abfälle etc.

Diese Abfälle erschweren das Recycling bzw. machen es unmöglich.

Gelbe Tonnen und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht entleert bzw. mitgenommen.



Verpackungen, auch restentleerte, die mit diesen Symbolen gekennzeichnet sind, gehören NICHT in die Verpackungssammlung.



oesterreich-sammelt.at



# Raiffeisenbank Nestelbach-Eggersdorf

## Erfolgreicher Generationenwechsel in der Geschäftsleitung

**Die Raiffeisenbank Nestelbach-Eggersdorf steht vor einem bedeutenden Generationswechsel in ihrer Geschäftsleitung. Nach über 40 Jahren herausragender Dienste verabschiedet sich Anton Groß in den wohlverdienten Ruhestand.**



Foto Fischer

v.l.n.r.: VDir. Ulrich Zirkel, VDir. Anton Groß, Vst. Florian Schönberger, MSc

**Die Raiffeisenbank Nestelbach-Eggersdorf steht vor einem bedeutenden Generationswechsel in ihrer Geschäftsleitung. Nach über 40 Jahren herausragender Dienste verabschiedet sich Anton Groß in den wohlverdienten Ruhestand.**

### Erfolgreiche Ära von Anton Groß

Anton Groß startete seine Karriere bei der Raiffeisenbank Nestelbach-Eggersdorf am 1. September 1983 und übernahm rasch Verantwortung, zunächst als Filialleiter in Laßnitzhöhe ab 1988, später in höchster Führungsverantwortung als Geschäftsleiter seit 1994 und schließlich als hauptamtlicher Vorstand seit 2017. Seine umfassende Ausbildung reichte vom Schalldienst bis hin zum Geschäftsleiterlehrgang, was ihm eine solide Basis für seine Tätigkeit bot. Groß war ein Gründungsmitglied des Raiffeisen Jugendclubs Steiermark und Mitinitiator des Privatkundenprojekts für die gesamte Raiffeisen Bankengruppe Steiermark. Er war maßgeblich an der organisatorischen Ausrichtung der Bank in Richtung Kundenorientierung beteiligt und modernisierte zahlreiche Bankstellen.

### Bankstellen zukunftsweisend modernisiert

Unter seiner Führung entstanden unter anderem die neue Bankstelle Laßnitzhöhe (2010) und das neugestaltete Raiffei-

senhaus Eggersdorf (2017). Ein wesentlicher Meilenstein seiner Berufslaufbahn ist die Errichtung der neuen Hauptanstalt auf der Schemerlhöhe. Seit 2014 begeistert dieses zukunftsweisende und nachhaltige Haus die Kund:innen, für dessen Errichtung Groß die Hauptverantwortung trug. Richtungsweisend war zudem die Fusion mit der Raiffeisenbank Eggersdorf 2013. Anton Groß betonte stets, dass Innovation, Modernisierung und Kundenorientierung essenziell für eine erfolgreiche Universalbank sind. Er setzte sich leidenschaftlich dafür ein, dass Beratung ein positiver und unverzichtbarer Bestandteil der Bankpraxis bleibt. Unter seiner Führung entwickelte sich die Raiffeisenbank zu einer „pumperlgesunden Institution“, die für die gesamte Region Stabilität und Wachstum ermöglicht.

### Menschlicher Umgang als Kernwert in der Raiffeisenbank

Florian Schönberger, Vorstandsmitglied, würdigt Groß: „Mit seiner Leidenschaft, seinem Wissen und seinem menschlichen Umgang hat er unsere Raiffeisenbank und jeden Einzelnen von uns nachhaltig geprägt. Er hat vielen Mitarbeiter:innen Vertrauen geschenkt und eine erfolgreiche Berufslaufbahn gefördert. Ich wünsche ihm von Herzen Gesundheit, Freude und viele erfüllende Momente im neuen Lebensabschnitt – seine Fußspuren werden in der Bank noch lange sichtbar bleiben.“





### Klarheit und Optimismus für die Region

VDir. Ulrich Zirkel hebt hervor: „Toni (Groß) hat es verstanden, die Kultur unseres Unternehmens maßgeblich mitzugestalten, und dabei immer die Interessen der Mitarbeiter, Partner und Kunden im Auge zu behalten. Seine Menschlichkeit und Fairness haben ihn zu einem geschätzten Kollegen und Vorbild für uns alle gemacht. Sein Engagement und seine Kompetenz waren für das Unternehmen unersetzlich, und seine Fähigkeit, auch in schwierigen Zeiten Klarheit und Optimismus zu bewahren, war stets beeindruckend. Lieber Toni, ich danke dir von Herzen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Für den kommenden Lebensabschnitt wünsche ich dir alles erdenklich Gute, viel Gesundheit, Erfüllung und viele neue, schöne Erfahrungen.“

### Blick in die Zukunft: Regional und digital ergänzen sich perfekt

Die Ära von Anton Groß war von vielen Weiterentwicklungen in der Raiffeisenbank geprägt. Der Vorstand der Raiffeisenbank Nestelbach-Eggersdorf will dies auch in Zukunft vorantreiben. So sei die Digitalisierung nur dann eine Gefahr, wenn man verabsäumt, damit rechtzeitig und richtig umzugehen. „Künstliche Intelligenz ist eine Chance, mehr Zeit für die persönliche Betreuung zu reservieren und eine noch engere Bindung zu den Menschen in der Region aufzubauen. Wir wissen, dass viele unserer Kunden das persönliche Gespräch und den direkten Kontakt schätzen. Auf den Punkt gebracht: Regional und digital ergänzt sich perfekt,“ sagen Florian Schönberger und Ulrich Zirkel.

### Klare Verantwortungsbereiche in der Geschäftsleitung

Florian Schönberger übernimmt die Zuständigkeiten im Markt-bereich, inklusive der Bankstellen in Nestelbach, Eggersdorf, Kumberg, St. Marein, Firmenkundenbank und dem Wohnraum-Center. VDir. Ulrich Zirkel wird die Marktfolgebereiche leiten, zu denen Kreditabteilung, Kreditcontrolling, Liegenschaftsbewertung, Rechnungswesen, Controlling und Personal gehören.

### Erfolgreiche Entwicklung der Raiffeisenbank

Die Raiffeisenbank Nestelbach-Eggersdorf hat sich seit 1983 hervorragend entwickelt. Die Bilanzsumme stieg von 22,7 Millionen Euro auf 380 Millionen Euro, das Eigenkapital wuchs von 1,4 Millionen Euro auf 59 Millionen Euro. Die Kredite und Einlagen verzeichneten ebenfalls beachtliche Zuwächse. Die Anzahl der Mitarbeiter hat sich von 17 auf 42 mehr als verdoppelt. Mit diesem erfolgreichen Generationenwechsel in der Geschäftsleitung ist die Raiffeisenbank Nestelbach-Eggersdorf hervorragend aufgestellt, um weiterhin eine führende Rolle in der Region einzunehmen und nachhaltiges Wachstum zu fördern.



Raiffeisenbank  
Nestelbach-Eggersdorf  
#wearebanking 

FÜR EIN FRIEDVOLLES  
MITEINANDER.

RAIFFEISEN WÜNSCHT FROHE WEIHNACHTEN!

WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisen.at

# LEADER-Region Hügel- und Schöcklland

## Neues Team in der LEADER-Region Hügel- und Schöcklland

**Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Hügel- und Schöcklland hat neue Ansprechpartnerinnen. Ab sofort sind Mag.a Kerstin Lieb, MA und Nicole Neudorfer, BSc für die Agenden der LEADER-Region Hügel- und Schöcklland zuständig.**

Das Ziel ist, gemeinsam die Lebensqualität zu steigern, das Miteinander zu stärken und die Zukunftsfähigkeit in den 13 Gemeinden des Hügel- und Schöckllands zu sichern. Die Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Betriebe, Gemeinden sowie Organisationen der Region sind eingeladen, sich zu beteiligen und Ideen einzubringen, die an die lokale Entwicklungsstrategie (siehe <https://www.huegelland.at>) anknüpfen. Das LEADER-Team begleitet und berät förderwerbende Personen bei der Projektentwicklung, -umsetzung und -einreichung und stellt ein Bindeglied zu den Behörden dar. Ein Projektauswahlgremium aus lokalen Akteur:innen wählt aus, welche Projektanträge genehmigt werden. Die finanziellen Mittel stammen vom EU-Förderprogramm „LEADER“.

**Die Abkürzung „LEADER“** steht für die französischen Begriffe „Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale“, was auf Deutsch „**Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft**“ bedeutet.

Das Förderprogramm wurde von der Europäischen Union in den 1990er Jahren ins Leben gerufen und wird von der EU, Bund und Land Steiermark kofinanziert. Förderrelevant sind innovative Maßnahmen ab 5.000 Euro, die den ländlichen Lebensraum weiterentwickeln und stärken. Die Fördersätze reichen von 40 bis maximal 80 Prozent.

**Einreichungen von Projekten** sind nach Abklärung mit dem LEADER-Büro möglich, wenn sie einen Mehrwert für die Region darstellen, ein Aktionsfeld des Förderprogramms betreffen und inhaltliche Schwerpunkte der lokalen Entwicklungsstrategie aufgreifen.

### Die vier Aktionsfelder des Förderprogramms:

- Steigerung der Wertschöpfung
- Festigung oder nachhaltige Weiterentwicklung der natürlichen Ressourcen und des kulturellen Erbes
- Stärkung der für das Gemeinwohl wichtigen Strukturen und Funktionen
- Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel

### Die vier Säulen der lokalen Entwicklungsstrategie und deren inhaltliche Schwerpunkte:

- Slow Region: Kulinarik, Regionsläden, Produktentwicklungen, Umwelt, Natur
- Kultur Region: Kunst und Kultur, Brauchtum, Veranstaltungen, Vernetzung Kulturschaffender
- Kneipp Region: Gesundheit, Barrierefreiheit
- Erlebnis Region: Marketing & PR, Tourismus, Naherholung

Alle vier Bereiche greifen immer wieder ineinander und berücksichtigen stets Kriterien wie Barrierefreiheit und Chancengleichheit, unabhängig von Geschlecht, Alter und Herkunft.

### Kontakt:

Verband zur Förderung der Regionalentwicklung im Hügel- und Schöcklland – LAG Hügel- und Schöcklland  
8301 Laßnitzhöhe | Hauptstraße 52 | +43 3133 30686 | [office@huegelland.at](mailto:office@huegelland.at)  
Termine nach Vereinbarung

Mag.a Kerstin Lieb, MA  
LEADER Managerin  
[kerstin.lieb@huegelland.at](mailto:kerstin.lieb@huegelland.at)  
+43 676 96 50 828

Nicole Neudorfer, BSc  
LEADER Assistenz  
[nicole.neudorfer@huegelland.at](mailto:nicole.neudorfer@huegelland.at)  
+43 676 90 45 643



Neue Ansprechpartnerinnen der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Hügel- und Schöcklland: Mag.a Kerstin Lieb, MA und Nicole Neudorfer, BSc mit Bürgermeister Ing. Franz Knauhs

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft



WIR leben Land  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Das Land  
Steiermark  
Region



Kofinanzierung von der  
Europäischen Union





# Ihr Notar, Ihr sicherer Zugang zum Recht

## DIE VORSORGEVOLLMACHT, DIE BESSERE LÖSUNG FÜR DIE ZUKUNFT!

Mit einer Vorsorgevollmacht können Sie für den Fall, dass Sie selbst nicht mehr entscheidungsfähig sein sollten (z.B. durch einen Schlaganfall, Unfall etc.), die (gerichtliche) Bestellung eines Erwachsenenvertreters abwenden. Bei einer Vorsorgevollmacht kommt es grundsätzlich zu keinerlei gerichtlicher Mitwirkung. Voraussetzung ist, dass die Errichtung der Vorsorgevollmacht rechtzeitig erfolgt, nämlich noch zu einem Zeitpunkt, zu dem Sie selbst noch entscheidungsfähig (im Sinne von geschäftsfähig) sind und die Reichweite der Entscheidung abschätzen können.

In der Vorsorgevollmacht können Sie selbst vertraglich bestimmen, welche Person Sie im Anlassfall vertreten darf, welche Entscheidungen der/die Bevollmächtigte treffen darf, welche Rechte er/sie hat und welche Pflichten übernommen werden. Weiters können auch mehrere Personen (gemeinsam oder einzeln) berechtigt werden, ebenso auch Ersatzbevollmächtigte (zB zuerst der Ehegatte, dann erst die Kinder) bestellt werden. Für die Errichtung der Vorsorgevollmacht gelten strenge Formvorschriften. Die Einhaltung derselben ist grundsätzlich Voraussetzung für die volle Wirksamkeit der Vorsorgevollmacht.

**Das Besondere an der Vorsorgevollmacht ist, dass diese zwar schon vorsorgend errichtet wird, aber erst mit Eintritt des Vorsorgefalles (= Verlust der Entscheidungsfähigkeit), welcher durch ein ärztliches Attest festgestellt werden muss, volle Wirksamkeit erlangt.**

Erst ab diesem Zeitpunkt kann der/die Bevollmächtigte für den Vollmachtgeber in die medizinischen (zB Zustimmung zu Operationen und anderen lebensverlängernden Maßnahmen), finanziellen (Konto- und Vermögensverfügungen) und sozialen Angelegenheiten (Unterbringung etc.) des Vollmachtgebers eingreifen. Der/die Bevollmächtigte ist ab dem Eintritt des Vorsorgefalles in seinen/ihren Entscheidungen weitgehend frei und unterliegt grundsätzlich keiner (gerichtlichen) Kontrolle. Sowohl die Errichtung als auch der Eintritt der Wirksamkeit der Vorsorgevollmacht wird im Österreichischen Zentralen Vertretungsverzeichnis von Ihrem Notar/Ihrer Notarin registriert. Der Vollmachtgeber kann die Vorsorgevollmacht jederzeit, ohne Einhaltung von Formvorschriften, widerrufen. Dies ist selbst dann auch möglich, wenn der Vollmachtgeber mittlerweile nicht mehr entscheidungsfähig sein sollte.

Haben Sie keine Vorsorgevollmacht errichtet und sind Sie selbst nicht mehr entscheidungsfähig, muss ein Erwachsenenvertreter tätig werden, der der gerichtlichen Kontrolle unterliegt. Im Gegensatz zur Erwachsenenvertretung bleibt die Vorsorgevollmacht dauerhaft aufrecht und muss nicht, wie die Erwachsenenvertretung, alle drei Jahre „erneuert“ werden.



→ Um die Errichtung einer Vorsorgevollmacht zweckmäßig und rechtskonform zu gestalten, empfehle ich Ihnen, eine **kostenlose rechtliche Beratung** in Anspruch zu nehmen.

**Wenn Sie Fragen zu diesen oder anderen notariellen Themen haben, stehe ich Ihnen im Rahmen der 2 Mal im Monat (jeden ersten und dritten Dienstag im Monat) stattfindenden Sprechstunden im Marktgemeindeamt St. Marein bei Graz oder wahlweise auch in unseren Kanzleiräumlichkeiten gerne zur Verfügung, um mit Ihnen die beste Lösung für Ihre jeweiligen Lebensumstände zu finden.**

*Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine schöne und besinnliche Vorweihnachtszeit, frohe Weihnachten und viel Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr!*

*Mag.<sup>a</sup> Stefanie Winkler, Notarsubstitutin des öffentlichen Notars Mag. Christoph Lohberger*



Mag. Christoph Lohberger,  
Öffentlicher Notar



Mag.<sup>a</sup> Stefanie Winkler, Notarsubstitutin

## NOTARIAT LOHBERGER

Hauptstraße 140  
8301 Laßnitzhöhe  
(Schwarzl Klinik / 1. OG)  
T: 03133/33 200  
E: office@notariat-lohberger.at  
H: www.notariat-lohberger.at



# Klima- und Energiemodellregion – Energie-Erlebnisregion Hügelland

## Leistbarer PV-Strom für Alle



Mit dem Ziel „**leistbarer PV-Strom für Alle**“ wurde in der **KEM Energie-Erlebnisregion Hügelland** vor einem Jahr der Entschluss gefasst, ein möglichst flächendeckendes Netzwerk an erneuerbaren Energiegemeinschaften zu schaffen, welches durch die lokalen Stakeholder getragen wird. Dieses Vorhaben wird mit dem strategischen Partner „**EnergieZukunft WEIZplus eGen**“ unter der Leitung von Rafael Bramreiter durchgeführt.

Aber was sind eigentlich Energiegemeinschaften? Welche Arten gibt es? Welche Vorteile bieten sie und wie können Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden **Kainbach bei Graz, Laßnitzhöhe, Nestelbach bei Graz, St. Marein bei Graz, St. Margarethen an der Raab** und **Vasoldsberg** an Energiegemeinschaften teilnehmen?

### Was sind Energiegemeinschaften?

Energiegemeinschaften sind ein Zusammenschluss von Teilnehmer:innen, die zum einen Strom produzieren und zum anderen Strom verbrauchen. Durch diesen Zusammenschluss kann ein Teil der Stromversorgung direkt aus der Region zu vorteilhaften Tarifen gedeckt werden. Für die gesicherte Restversorgung bleibt der bestehende Stromliefervertrag aufrecht. Voraussetzung für die Teilnahme an einer erneuerbaren Energiegemeinschaft ist ein funktionstüchtiger Smart-Meter.

### Welche Varianten von Energiegemeinschaften gibt es?

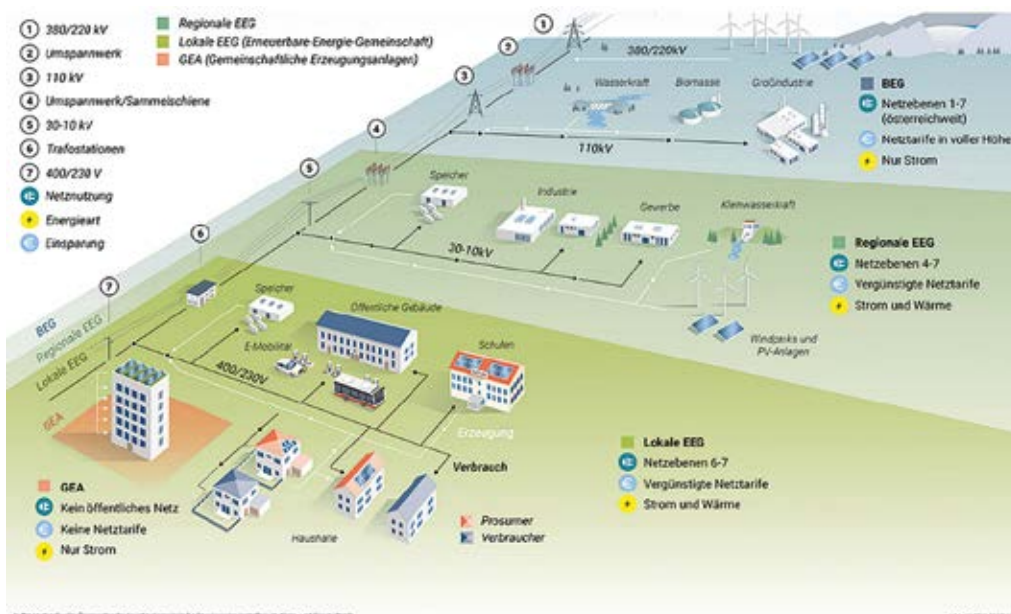
Man unterscheidet zwischen:

- Gemeinschaftliche Erzeugungsanlage (GEA)
- Erneuerbare-Energie-Gemeinschaft (EEG)
- Bürgerenergie-gemeinschaft (BEG)

### Welche Vorteile habe ich?

In den sechs Gemeinden im Hügelland wird ein Netzwerk aus „regionalen Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaften“ aufgebaut.

Durch diese Form der EEG reduziert sich die Netzgebühr um rund 28 %, zudem entfällt der Erneuerbare-Förderbeitrag sowie die Elektrizitätsabgabe. Es wird ein stabiler Energiepreis angestrebt, welcher durch die Stakeholder in der Region festgelegt wird und sich am Marktpreis der OEMAG orientiert.



### Wie sieht es in meiner Gemeinde aus?

Für die Bürger:innen der sechs Gemeinden der Energie-Erlebnisregion Hügelland sind Informationsveranstaltungen im ersten Halbjahr 2025 geplant. Das Angebot der Informationsveranstaltungen erstreckt sich von der Beratung bis hin zur Unterstützung bei der Anmeldung an Erneuerbaren-Energiegemeinschaften. Sie werden rechtzeitig über die Gemeindemedien informiert, WANN und WO diese Informationsveranstaltungen stattfinden.

Mit energiereichen Grüßen  
DI Michael Lamprecht  
Modellregions-Manager



**Michael  
Lamprecht  
KEM Manager**





# TagesmütterVäter Steiermark

## Regionalstelle Gleisdorf

**Liebevolle und erfahrene  
Betreuung für Ihr Kind bei  
unserer Tagesmutter in  
Mittergoggitsch.**

**TAGES  
MÜTTER  
VÄTER  
Steiermark**



Bei unseren Tagesmüttern in Raum Gleisdorf und Umgebung, St. Marein/G. und Laßnitzhöhe gibt es ab 2025 wieder freie Betreuungsplätze, so auch bei unserer Tagesmutter in Mittergoggitsch!

**Mein Name ist Sabine Kulmer** und ich wohne in Mittergoggitsch in einem gemütlichen Haus mit Garten. Meine Betreuungsräumlichkeiten und die Einrichtung sind auf die Bedürfnisse von Kleinkindern abgestimmt ist. Seit über 20 Jahren begleite ich mit viel Herz und Engagement Kinder bis zum Eintritt in den Kindergarten.

Unser Zuhause bietet eine liebevolle, kindgerechte Umgebung, in der täglich Zeit in der Natur und kreative Aktivitäten einen festen Platz haben. Gemeinsam singen wir Kinderlieder, gestalten kreativ, tanzen und erleben den Jahreskreis auf spielerische Weise – alles, was Spaß macht und die Fantasie anregt. Ein besonderes Anliegen ist mir die behutsame Eingewöhnung. Ich nehme mir viel Zeit, um mit den Kindern und Eltern eine vertrauensvolle Basis zu schaffen. Denn nur in einem sicheren und geborgenen Umfeld können Kinder ihr volles Potenzial entfalten.



*Tagesmutter Sabine Kulmer,  
Mittergoggitsch*

Auch das gemeinsame Essen ist ein wichtiger Bestandteil unseres Tages. Ich koche täglich frisch und das gemeinsame Mahl ist für die Kinder oft der Höhepunkt des Tages. Bereits beim Vormittagssnack sind sie neugierig, was es später Leckerer geben wird. Dank der kleinen Gruppengröße habe ich die Möglichkeit, individuell auf jedes Kind einzugehen. Jedes Kind hat sein eigenes Tempo und ich unterstütze dort, wo es gebraucht wird.

Wenn Sie nach einer liebevollen und erfahrenen Betreuung für Ihr Kind suchen, freue ich mich Sie bald kennenlernen zu dürfen.



**Nähere Informationen und Auskünfte zu freien Plätzen,** sowie zu Fördermöglichkeiten des Elternbeitrages, erhalten Sie in der Regionalstelle Gleisdorf, 8200 Gleisdorf, Business Park 6, Tel: 03112 / 64 68, [gleisdorf@tagesmuetter.co.at](mailto:gleisdorf@tagesmuetter.co.at)



# Kindergarten und Kinderkrippe St. Marein

## Kinderkrippe St. Marein

In der Kinderkrippe heiße ich heuer ganz herzlich unsere Kolleginnen Angela Scheer und Corinna Schlögl willkommen! Sie verstärken seit September 2024 unser Team in der Pusteblumengruppe. Ich bedanke mich für ihren engagierten Einsatz und wünsche ihnen viel Freude und Erfolg bei der Arbeit.

**Der Herbst hat Einzug gehalten** und draußen bereitet sich die Natur auf die kalte Jahreszeit vor. Es wird früher dunkel, die Tiere treffen Vorkehrungen für Winterschlaf, Winterstarre oder Winterruhe und die Blätter fallen von den Bäumen. In der Kinderkrippe beobachten wir den Wechsel der Jahreszeiten sehr bewusst. Wir machen die Kinder auf den Wandel, der stetig um uns passiert, aufmerksam. Wir sprechen mit ihnen darüber, was wir beobachten und unmittelbar erfahren können und erleben, wie jede Zeit in unserer Welt ihre Wunder und Freuden für uns bereithält. Gemeinsam haben wir voller Dankbarkeit mit dem Bauern und seinem Traktor die Ernte eingebracht und uns mit dem Vöglein über die Sonnenblumenkerne gefreut, die diese goldene Blume ihm geschenkt hat. Im November erspüren wir die tröstliche und Mut machende Kraft, des kleinen Lichtscheins in unserer Laterne. Beim **Laternenfest** teilen wir unser Licht mit anderen und lernen „Teilen, teilen, das macht Spaß, wenn jeder teilt, hat jeder was!“ Am Ende wurde beim Umzug durch die dunklen Straßen, durch Jede und Jeden von uns, die Nacht



ein bisschen heller gemacht und aus dem unheimlichen Dunkel wird eine funkelnde, glitzernde Festnacht.

**In der Arbeit mit den Kindern in der Kinderkrippe** wird mir jeden Tag immer wieder bewusst, dass es die vielen kleinen Dinge sind, die das Leben bunt und wunderbar machen. Gemeinsam mit den offenen, staunenden Augen der Kinder diese zu entdecken ist ein Geschenk, das wir alle jeden Tag aufs Neue empfangen dürfen.

Auch wenn Sie vielleicht selbst keine eigenen Kinder haben, lade ich Sie herzlich dazu ein, sich immer wieder einmal an das Kind in sich selbst zu erinnern und sei es nur für einen Moment, die Welt durch seine Augen zu sehen. Viele kleine Glücksmomente, die uns täglich buchstäblich über den Weg laufen, können dann auf einmal entdeckt werden. Um wie viel schöner ist doch ein jeder graue Alltag, wenn er angefüllt ist mit kleinen und größeren Stücken vom ganz großen, leuchtenden Glück.







## Kindergarten St. Marein

Im Kindergarten St. Marein wird neben vielem anderen, ein großer Schwerpunkt auf die Sprachförderung der Kinder gelegt. Sprache ist der Schlüssel zu einem gelingenden Miteinander und Grundlage, für eine positive Bildungslaufbahn. Durch den Erwerb und die Entwicklung der Sprache können Kinder sich mitteilen, einander und die Erwachsenen verstehen, Konflikte friedlich lösen und ihrem Inneren Ausdruck verleihen. Damit diese Entwicklung positiv und bestmöglich verläuft, bedarf es aber einiger Voraussetzung, für die wir als Eltern und Betreuungspersonen Sorge tragen müssen. Die einfachste und zugleich wichtigste Maßnahme zur Förderung von Sprachentwicklung und Spracherwerb, ist das direkte Gespräch mit dem einzelnen Kind. Im Dialog zwischen Kind und Eltern bzw. Kind und Bezugsperson, wird Wortschatz aufgebaut, ein Verständnis für Grammatik und Pragmatik entwickelt und somit die Basis für gelungene Kommunikation und auch die Voraussetzung für das Erlernen der Schriftsprache (Lesen und Schreiben) gelegt.

Zunächst lernen Kinder ihr Gegenüber zu verstehen, sich auszudrücken, auf ihre Wünsche und Bedürfnisse verbal aufmerksam zu machen und sich durch ihre Äußerungen von anderen Abzugrenzen. Gleichzeitig gilt es zu erkennen, dass in der Kommunikation gewisse Grundregeln eingehalten werden müssen. Wie zum Beispiel das Gegenüber ausreden zu lassen, Blickkontakt zu halten, zuzuhören, und vieles Mehr. Im Alltag mit ihrem Kind zuhause können sie jede Situation zur Unterstützung dieses Prozesses nutzen. Sei es beim Spaziergang mit ihrem Kind, wo es gilt die Umgebung zu betrachten und das Gesehene und Erlebte in Worte zu fassen, oder das gemeinsame Abendessen, bei dem alle nacheinander zu Wort kommen und von ihrem Tag erzählen dürfen. Ein wichtiger Baustein in diesem Prozess ist auch die erzählte oder vorgelesene Geschichte. Dies sollte fixer Bestandteil eines jeden Tages sein. Besonders bietet sich hier das Abendritual an. Nach einem aufregenden Tag kann eine Geschichte, die dem Kind in einer ruhigen und liebevollen Umgebung von Mama oder Papa vorgelesen wird, noch viel mehr bewirken als nur eine Förderung der Sprachentwicklung.



**Im Kindergarten passiert Sprachförderung täglich während des gesamten Alltags.** Da es leider aufgrund des Betreuungsschlüssels aber nicht möglich ist, jedem Kind das Ausmaß an 1:1 Kommunikation zukommen zu lassen, ist der Beitrag der Familie in diesem Bereich nicht zu unterschätzen. Wenn es deutlich wird, dass die Sprache eines Kindes sich nicht wie gewohnt entwickelt, gibt es die Möglichkeit sich Unterstützung von Fachkräften, sogenannten Logopäd:innen zu holen. Auch in unserer Einrichtung ist über die Integrative Zusatzbetreuung eine Logopädin tätig. **Außerdem freuen wir uns, erstmalig in unserem Haus eine zusätzliche Sprachförderkraft in Form von Frau Stefanie Pöllitsch zur Unterstützung des Teams zur Stelle zu haben.** Durch die Umsetzung der 15A Vereinbarung der Abteilung 6 des Landes Steiermark ist es möglich, in diesem Rahmen Kinder mit einem erhöhten Sprachförderbedarf zusätzlich während des Kindergartenvormittags zu unterstützen.

Als Jahresschwerpunkt in unserer Einrichtung haben wir dieses Jahr, zusammen mit Herrn Frans Frederik Mellak, ein Märchenprojekt auf die Beine gestellt. Mehr dazu und über den Verlauf unseres Märchenjahres werde ich in der Sommerausgabe der Gemeindezeitung berichten.

*Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit für das Jahr 2025 wünschen*

*Elisabeth Leopold (Leiterin) und das gesamte Team des Kindergartens und der Kinderkrippe St. Marein.*



# Kindergarten Krumegg

## Sei ein Leuchtturm – Hoffnung und Mut in schweren Zeiten schenken

Mit diesem Gedanken beschreiten wir gemeinsam das Kindergartenjahr 2024/2025.

Ein Leuchtturm dient als Orientierungspunkt und Wegweiser für Schiffe im stürmischen See. Dieses Bild kann uns auch im Kindergartenalltag inspirieren. Besonders in Zeiten des Verlustes oder der Trauer, wie beim plötzlichen Verlust eines wichtigen Menschen, ist es wertvoll, Hoffnung und Mut zu schenken.

Ein Leuchtturm zu sein bedeutet, Stabilität und Zuversicht zu bieten. Im Kindergarten ist es unser Jahresschwerpunkt, füreinander da zu sein und einander zu unterstützen. Kinder, Eltern und Erzieher legen den Fokus darauf, wie man ein Licht für andere wird. Dazu gehört es, ein offenes Ohr zu haben, Sicherheit geben und Unterstützung bieten – kurz: ein Wegbegleiter zu sein! Genau wie der Leuchtturm in der Dunkelheit Orientierung schenkt, können wir auch in schweren Momenten Halt geben. Es bedeutet, unser eigenes Licht, unsere Stärke und unser Mitgefühl zu teilen, um anderen durch die Dunkelheit zu helfen. Indem wir ein Leuchtturm für andere sind, zeigen wir, dass niemand allein durch schwierige Zeiten gehen muss. Diese Haltung gibt nicht nur anderen Mut, sondern stärkt auch die Gemeinschaft. Ein Leuchtturm ist somit der Fels in der Brandung und sorgt nicht nur in herausfordernden dunklen Zeiten, sondern auch in sonnigen Zeiten für LICHT, VERTRAUEN und WÄRME. Teilen wir unser Licht, schenken wir einander Vertrauen und leben unsere Träume und Visionen – leuchten wir für uns und andere Menschen!

Die Geschichte und der kleine **Mutmachkäfer „Joni“** begleitet uns seit Kindergartenbeginn und ist nicht nur für unsere Kinder, sondern auch für Eltern und unser Team ein wichtiger Bestandteil in diesem Jahr.

Der Joni-Käfer glaubt an sich und seinen Visionen und hält an seinen Träumen fest. Er macht die Welt zu einem schöneren Ort und bleibt ein Vorbild für die anderen Tiere durch seine guten Taten und Mut an sich zu glauben. Er spendet Licht und macht die Welt dadurch viel sicherer.

Diese Geschichte ist eine Hommage an unseren Jonathan „Joni“, der ein leuchtendes Vorbild für uns alle war und ewig in unseren Herzen bleibt.



Die Geschichte



Wir begrüßen dich



Kindergarten Krumegg  
Krumegg 115  
8323 St. Marein bei Graz  
Tel.: 03133 / 20 24-21  
e-mail: kindergarten.krumegg@st-marein-graz.gv.at



Joni und sein Leuchtturm

*Wir möchten gerne mit euch die Geschichte vom kleinen „Joni-Mutmachkäfer“ teilen und wünschen euch gesegnete, lichtvolle Weihnachten und eine wundervolle, schöne Zeit mit euren Liebsten!*

## Geschichte: Der kleine „Joni – Mutmachkäfer“

Es war einmal ein kleiner Käfer namens Joni, der in einem wunderschönen, grünen Wald lebte. Joni war kein gewöhnlicher Käfer. Er war ein Visionär und Weltverbesserer, der große Träume hatte. Er wollte die Welt ein kleines bisschen besser machen – und dass, obwohl er nur ein kleiner Käfer war.

Der Joni-Käfer hatte viele Ideen, wie er den Wald zu einem schöneren und glücklicheren Ort machen konnte. Er träumte davon, Müll zu sammeln, Blumen zu pflanzen und einen kleinen Leuchtturm zu bauen, der den Tieren im Wald in dunklen Nächten den Weg weisen sollte.

Doch die anderen Tiere im Wald nahmen seine Träume nicht ernst. „Du bist doch nur ein kleiner Käfer“, sagten die Eichhörnchen. „Was kann ein Käfer schon ausrichten?“ murmelten die Igel. „Träume nicht so groß, Joni-Käfer“, rieten ihm die Vögel von den Bäumen herab. „Du wirst nur enttäuscht sein.“

Aber Joni ließ sich nicht entmutigen. Er wusste tief in seinem Herzen, dass er die Welt verändern konnte, wenn er nur daran glaubte und hart arbeitete. Also machte er sich mutig an die Arbeit.

Der kleine Joni-Käfer begann, den Müll im Wald aufzusammeln. Jeden Tag trug er kleine Blätter und Zweige, um daraus ein Fundament für seinen Leuchtturm zu bauen. Während er arbeitete, summte er fröhlich vor sich hin und ließ sich von den spöttischen Kommentaren der anderen Tiere nicht ablenken.

Nach vielen Tagen und Nächten harter Arbeit stand der kleine





Leuchtturm endlich fertig da. Joni-Käfer hatte es geschafft! In der ersten dunklen Nacht, in der der Leuchtturm leuchtete, fanden die Tiere sicher ihren Weg nach Hause. Sie waren erstaunt und berührt von Joni-Käfers Tatkraft und Mut. „Joni hat es wirklich geschafft!“ riefen die Tiere begeistert. „Dieser kleine Käfer hat unseren Wald sicherer gemacht!“

Eines Tages jedoch zog der kleine Joni-Käfer weiter. Er hatte beschlossen, auch anderen Wäldern zu helfen und seine guten Taten fortzusetzen. Die Tiere vermissen ihn sehr, aber sie wussten, dass Joni Käfer nie wirklich fort war. Seine Erinnerungen und sein mutiges Herz blieben immer bei ihnen.

Die Tiere erzählten sich immer wieder die Geschichten von Joni, dem kleinen Visionär und Weltverbesserer. Sein Leuchtturm leuchtete weiter, und jedes Mal, wenn sie ihn sahen, erinnerten sie sich daran, dass auch der kleinste Käfer Großes vollbringen kann, wenn er nur an sich glaubt.

Joni-Käfer war ihr Held, und seine Taten inspirierten die Tiere des Waldes, ebenfalls mutig zu sein und an das Gute zu glauben.



Leuchtturmlaternen



Unsere Leuchtturmlaterne



Anhänger aus Luftknete

Und so lebte der Geist von Joni Käfer in den Herzen der Tiere weiter und machte den Wald zu einem besseren Ort – ganz im Sinne von Joni, dem kleinen, mutigen Käfer.

Und wenn du eines Tages in den Wald gehst und einen kleinen Leuchtturm siehst, dann weißt du, dass der Geist von Joni-Käfer immer noch leuchtet und die Welt erhellt.

Mit lieben Grüßen,

Bianca Rosenberger, Julia Totter, Lisa-Marie Thiele, Susanne Fink, Claudia Hütter und Sabine Lafer vom Kindergarten Krumegg

## Eltern-Kind-Treffen

**Unser Eltern-Kind-Treffen findet in 14-tägigen Abständen, jeweils mittwochs von 9–11 Uhr im Gemeindesaal, statt.**

Hier gibt es die Möglichkeit, dass sich die Eltern austauschen können, während die Kinder spielen und sich untereinander kennenlernen.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde, mit klassischen Kinderliedern oder Singspielen im Sitzkreis, werden die selbst mitgebrachten Kleinigkeiten gemeinsam bei Tisch gejausnet. Die

restliche Zeit steht dann wieder zum freien Spiel zur Verfügung, bis anschließend gemeinsam aufgeräumt wird.

Für das Eltern-Kind-Treffen ist keine Anmeldung erforderlich. Die genauen Termine werden auch im monatlich erscheinenden Veranstaltungskalender der Marktgemeinde bekanntgegeben.

**Auf euer Kommen freut sich Katharina Sommerbauer (0664/15-33-231)!**

www.prall.cc

# Volksschule St. Marein bei Graz



## Willkommen (zurück)!

Wir freuen uns, die Kinder der 1. Klassen des Schuljahres 2024/25 in der VS St. Marein begrüßen zu dürfen! Das Team der Volksschule wünscht den Schüler:innen aller Klassen einen wundervollen Start und ein tolles, lehrreiches und spannendes Schuljahr!



## Instrumentenvorstellung der Musikschule, 1. – 4. Klasse

Die Musikschule St. Marein bei Graz lud die Kinder der Volksschule am 17.09.2024 zu einer Instrumentenvorstellung in das Musikheim ein. Nach den Präsentationen und Hörbeispielen der unterschiedlichen Instrumente hatten die Schüler:innen Zeit, diese Instrumente auch selbst auszuprobieren. Es war schön zu sehen, mit welcher Freude die Kinder diese Möglichkeit annahmen.



## Wandertag Motorikpark Gamlitz, 1. - 3. Klasse

Am 26.09.2024 verbrachten die 1. - 3. Klassen den Wandertag im Motorikpark Gamlitz. Die Kinder trainierten rund um die Gamlitzer Landschaftsteiche an 41 Stationen und nahezu 150 Übungselementen Koordination und Motorik. Zudem reisten viele mit dem Zwerg durchs Feendorf und entdeckten an 20 interaktiven Stationen mit den 7 Kräuterfeen das Wissen über die Heilkräfte der Natur. Es war ein lustiger und toller Tag im Zeichen von bewegen - erleben - ausprobieren und genießen!



## Projekttag in Passail, 4a/4b

*Bericht von Theresa Puntigam, 4a*

Endlich war es so weit! Die ganzen Sommerferien haben wir uns auf die Projekttag gefreut. Pünktlich um 7:45 Uhr warteten wir Schüler:innen und die Lehrer:innen an der Bushaltestelle. Doch dann die Enttäuschung: Das Busunternehmen hatte auf uns vergessen! Zum Glück fanden wir schnell eine Lösung und schafften es trotzdem noch zu unserem ersten Ziel – die Sommerrodelbahn Kogelhof. Beim Rodeln und beim Klettern im Motorikpark konnten wir uns richtig austoben. Danach fuhren wir zum Quartier; dort gab es Mittagessen und wir durften unsere Zimmer beziehen. Am Nachmittag gingen wir Tennis spielen und die Praktikantinnen hatten für uns eine spannende Schatzsuche vorbereitet. Die Disco am Abend hat uns besonders viel Spaß gemacht. Am nächsten Tag gab es in der Früh ein leckeres Frühstück. Danach gingen wir zum Imker. Dort erfuhren wir viel Wissenswertes über Bienen. Nach der Mittagspause stand Golf am Programm. Zwei Lehrer haben uns verschiedene







Techniken gezeigt, wie man Golf spielt. Danach bekamen wir ein warmes Abendessen. Am Abend durften wir Schüler:innen am Lagerfeuer Steckerlbrot zubereiten. Am letzten Tag ging es schon früh los zur Schafbäuerin. Sie zeigte uns, wie man Schafe gut versorgt und wie man richtig filzt. Die Zeit verging wie im Flug und zu Mittag mussten wir leider nach Hause fahren. Es war ein sehr schönes Erlebnis!

### **Mit Löwenmut in das Schuljahr, 4a/4b**

Ende September 2024 haben die 4. Klassen an einem Selbstbehauptungs- und Resilienztraining teilgenommen. Die Kinder haben sich spielerisch in verschiedene Situationen hineinversetzt und gelernt, wie man nachhaltig nein sagen kann. Außerdem haben sie viele unterschiedliche Atemübungen und Bewegungsmöglichkeiten für ihre innere Ruhe gelernt. Bewegung und Lernen steht im ständigen Miteinander; deshalb haben sie vier Stunden mit und durch Bewegung gelernt. Dank diesem Training starten die Schüler:innen selbstbewusst und sicher in ihre Zukunft.



### **Best Buddies, 1a/1b + 4a/4b**

Um den neuen Erstklässler:innen den Start ins Schulleben zu erleichtern, haben wir das „Best Buddy“ Projekt ins Leben gerufen. Alle Kinder der 4. Klassen übernahmen die Patenschaft für ein Kind aus den 1. Klassen und begleiten es durch das Schuljahr. Einige gemeinsame Aktionen fanden bereits am Schulanfang statt wie z.B. eine Führung durch das Schulhaus, Vorlesen von Bilderbüchern in der Bibliothek, gemeinsames Nähen eines „Kleinen Wir's“ oder ein Waldspaziergang. Sich fürsorglich und geduldig umeinander kümmern sowie Vertrauen und Freundschaft erleben, werden damit gelebte Inhalte des sozialen Lernens.



### **We BEElong together, 4a/4b**

Zu Beginn des Schuljahres drehte sich im Sachunterricht der 4. Klassen alles um die so nützliche Honigbiene. Lehrreiches erfuhren die Kinder zudem bei einem Besuch eines Imkers während der Projektstage in Passail. Das unglaublich faszinierende Zusammenleben und arbeiten in einem Bienenstock nahmen wir uns außerdem als Vorbild für die Klassengemeinschaft. „**We BEElong together**“ wurde zum **Motto für das Schuljahr**.





# Volksschule St. Marein bei Graz

## Jägerprojekt, 1a/1b + 2a/2b

Die 1. und 2. Klassen hatten am 16.10. und 17.10.2024 Besuch von den Naturwelten Steiermark, dem Jagdverein St. Marein bei Graz und der Jagdgesellschaft Petersdorf II. Die Kinder erfuhren, was zu den Aufgaben der Jäger:innen zählt, sahen sich einen Hochsitz an und machten eine Erkundungstour durch den Wald. Besonders spannend und interessant war der mitgebrachte Wagen der Naturwelten Steiermark. Anhand toller Ausstellungsstücke lernten die Kinder viel über die Tiere der heimischen Wälder. Ein weiteres Highlight war die Pause, in der sich die Schüler:innen mit Rehleberkäsesemmeln und Apfelsaft stärken konnten.



„Verkehrssicherheit“ stand im Mittelpunkt und wurde mit den Kindern ausführlich besprochen. Als Verkehrsteilnehmer:innen müssen gerade auch die Kleinsten in unserer Gesellschaft zu diesem Thema sensibilisiert und geschult werden. Am Ende des Besuches wurde das richtige Überqueren der Straße vor unserem Schulhaus geübt. Ein herzliches Dankeschön an die Beamtin und den Beamten vom Polizeiposten Laßnitzhöhe für den Besuch in unseren Klassen!

## Kräuterkunde, 3b

In der siebenten Schulwoche verlagerten wir den Unterricht in unseren Schulkräutergarten. Dort lernten die Kinder Kräuter wie Schnittlauch, Rosmarin, Thymian, Petersilie, Basilikum und Salbei kennen. Jedes Kind erntete selbst Kräuter, band ein Kräuterbündel und hängte dieses Bündel zum Trocknen auf. Am Ende der Woche bereiteten wir einen köstlichen Hustentee mit Salbei- und Thymianblättern zu. Gesüßt wurde natürlich nach Belieben mit einem regionalen Honig, der übrigens auch antibakteriell wirkt.



## Verkehrserziehung, 1a/1b + 2a/2b

In den ersten Wochen nach dem Schulstart bekamen die Kinder der 1. und 2. Klassen Besuch von der Polizei. Das Thema



## Schwammerlzeit, 3b

In der sechsten Schulwoche erfuhren die Kinder einiges über Schwammerl in unseren Wäldern. Sie lernten genießbare und giftige Pilze kennen und können nun auch den giftigen Knollenblätterpilz vom köstlichen Parasol unterscheiden. Paula brachte sogar einen echten Parasol mit in die Schule, den die Kinder genau betrachteten und anschließend auch bildnerisch darstellten. Auch den giftigen Fliegenpilz, der sehr hübsch aussieht, gestalteten die Kinder mit Eierkartons und Ästen nach.







# Volksschule Krumegg

Direktion der Volksschule Krumegg

Krumegg 11, 8323 St. Marein bei Graz

Tel.: 0664 / 88 25 96 88, E-Mail: [direktion@vs-stmarein-krumegg.at](mailto:direktion@vs-stmarein-krumegg.at)



## Resilienztraining

Am 03.10.2024 besuchte Kinder- & Jugendtrainerin sowie Kindergarten- & Tanzpädagogin **Anke Obermayer** die VS Krumegg, um ein Resilienztraining mit allen Klassen durchzuführen. Der abwechslungsreiche Workshop mit verschiedenen Praxiseinheiten vermittelte den Kindern wichtige Grundlagen:

*„Die Kinder lernen Konfliktsituationen früh zu erkennen und gegenzulenken, ihnen gesetzte Grenzen bewusster zu respektieren, ihre Grenzen kommunikativ und gewaltfrei zu setzen, mehr auf ihre eigenen Gefühle zu vertrauen, sich deutlich mit Worten zu wehren und Empathie zu entwickeln.“*

(Quelle: <https://kinderstaerken-mitherz.at>)



## Verkehrserziehung mit der Polizei

Am 11.10.2024 hatten die Kinder der 1. Klasse Besuch von einer Polizistin, die ihnen jede Menge Wissenswertes zum Thema „Verkehrserziehung“ näherbrachte.

Vielen Dank für den netten und informativen Besuch!



## Wandertag auf den Schöckl

Am 17.10.2024 machten sich die Schüler:innen auf den Weg zum Schöckl. Trotz Nebel und kühlen Temperaturen hatten die Kinder sichtlich Spaß, vor allem bei der Fahrt mit der Schöckl-Seilbahn!



## Eine Reise durch die steirische Natur

Am 18.10.2024 unternahmen die Kinder der 1. und 2. Klassen mit der Jagdgesellschaft Krumegg eine Reise durch die steirische Natur. Mit der tatkräftigen Unterstützung freundlicher Jagdhunde ging es auf in den Wald, wo es jede Menge Spannendes und Wissenswertes zu lernen zu und zu sehen gab.



Ein Ort zum  
wohlfühlen!

# Elternverein Krumegg

## Liebe Eltern!

Im Rahmen unserer **Generalversammlung** am 03.10.2024 wurde ein neuer Vorstand gewählt. Wir freuen uns, dass Claudia Pock weiterhin als Obfrau tätig ist, unterstützt von unserer neuen stellvertretenden Obfrau Martina Szabo. Priska Kahr übernimmt das Amt der Kassierin, während Daniela Lammer-Lepold als Stellvertreterin im Vorstand bleibt. Jennifer Stassen und Romina Reiter begleiten uns erneut als Schriftführerin und Stellvertreterin. Die Rechnungsprüfung übernehmen Tanja Kahr und Manuela Pucher.

Besonders danken möchten wir Nicole Santner, die sich nach vielen Jahren engagierter Mitarbeit aus dem Vorstand zurückgezogen hat. Ihr wertvoller Beitrag hat den Elternverein nachhaltig geprägt und die Schule positiv mitgestaltet. Ein herzliches Dankeschön gilt auch Silvia Brückler, die ebenfalls aus dem Vorstand ausscheidet. Auch dir, liebe Silvia, danken wir für deine tatkräftige Unterstützung und die gute Zusammenarbeit! Unser engagierter Vorstand bildet das Herzstück des Elternvereins und bringt sich mit viel Freude und Energie das ganze Schuljahr über für die Anliegen unserer Kinder ein.

### Projekte und Aktionen im aktuellen Schuljahr 2024 / 2025:

- Wöchentlicher Englischunterricht für alle Klassen mit „*Speak-a-boo*“
- Resilienztraining mit Anke Obermayer von „*Kinder stärken mit Herz*“
- Präventionsworkshops zu „*Abenteuer Liebe*“ und „*Gefahren im Internet*“
- Im Bedarfsfall finanzielle Unterstützung für Familien
- Anschaffungen wie Bücher und Spielgeräte
- Geschenke wie Nikolaussackerl, Osternester, Willkommens- und Abschiedsgeschenke
- Offenes Bücherregal: Lesecke mit Büchern zum Tauschen, Leihen und Lesen
- Begleitung der Schuleinschreibung mit Kaffee und Kuchen
- Organisation des Sommerfests

Ganz besonders freuen wir uns, das **Resilienztraining** von Anke Obermayer an die VS Krumegg gebracht zu haben! In diesem Training lernen die Kinder, ihre eigenen Grenzen und die der anderen zu respektieren, was zu einem harmonischen Miteinander führt. Sie gewinnen an Selbstbewusstsein und lernen, auch schwierige Situationen zu meistern. Die Förderung ihrer sozialen Stärke und Zielstrebigkeit steht im Mittelpunkt, sodass sie



## ELTERNVEREIN KRUMEGG

Wir setzen uns für unsere Kinder ein, fördern Kommunikation und helfen, Ideen umzusetzen  
[www.eltern-krumegg.at](http://www.eltern-krumegg.at)

Herausforderungen mutig angehen. Der nachhaltige Effekt wird durch regelmäßige Einheiten und einen Elternabend unterstützt.

Ein weiterer Schwerpunkt ist auch dieses Jahr der wöchentliche **Englischunterricht** durch „*Speak-a-boo*“, der den Kindern eine optimale Vorbereitung auf weiterführende Schulen bietet. Unser herzlicher Dank gilt den Eltern und der Gemeinde St. Marein bei Graz, die dieses Projekt finanziell ermöglichen.

Ein großes **Dankeschön** geht auch an Direktor Paul Rastl und das gesamte Team der VS Krumegg, die stets das Wohl unserer Kinder im Blick haben. Wir sind dankbar, dass unsere Kinder in so einem familiären und liebevollen Umfeld lernen und wachsen dürfen.

**Falls ihr ein Kind an der VS Krumegg habt und Lust bekommen habt, den Schulalltag aktiv mitzugestalten, freuen wir uns über eure Unterstützung! Auch ohne offizielle Funktion gibt es viele Möglichkeiten sich einzubringen. Neue Ideen für Projekte sind jederzeit willkommen – lasst uns gemeinsam die Schulzeit unserer Kinder bereichern!**

Euer Elternverein der VS Krumegg  
[www.eltern-krumegg.at](http://www.eltern-krumegg.at)



Neuer Vorstand des Elternvereins Krumegg



Resilienztraining



Kinder stärken mit Herz



It's English-time"



# Öffentliche Bibliothek Nestelbach



**ÖFFENTLICHE  
BIBLIOTHEK  
NESTELBACH**



**„Es sind die gemeinsamen  
Momente mit unseren Liebsten, die  
Weihnachten so besonders machen.“**

*(Unbekannt)*

Viele Menschen wünschen sich genau ein solches Weihnachtsfest – ein Fest ohne Hektik, ein Fest der Ruhe, ein Fest mit gemeinsamen Momenten. Das Angebot unserer Bibliothek kann ein solches Fest wahr werden lassen. Sei es, indem man mit einem Buch in der Hand die Hektik des Alltags vor der Tür lässt oder die gemeinsame Zeit mit der Familie und Freunden durch das Spielen verschiedener Spiele zu besonderen gemeinsamen Momenten werden lässt. Beim Lauschen einer Tonie-Geschichte mit unseren Kindern darf man zusammen in lustige, spannende und informative Abenteuer eintauchen.

Es lohnt sich, bei uns in der Bibliothek vorbeizuschauen und in unserem Angebot an Büchern, Zeitschriften, Spielen und Tonies zu schmökern.



Außerdem bieten wir Ihnen auch das optimale „Last-Minute-Weihnachtsgeschenk“ – eine Jahreskarte von unserer Bibliothek! Natürlich möchten wir auch wieder auf unser alljährliches Gewinnspiel hinweisen, bei dem Sie eine Jahreskarte gewinnen können. Folder dafür liegen in der Bibliothek auf – kommen Sie einfach zu den gewohnten Öffnungszeiten vorbei, füllen Sie die Gewinnkarte aus und mit etwas Glück gehört Ihnen eine Jahreskarte!



*Wir wünschen Ihnen allen  
eine besinnliche Adventzeit,  
ein frohes  
Weihnachtsfest im Kreise Ihrer  
Lieben und ein erLESEnes Jahr  
2025!*

Das Team der  
Bibliothek  
Nestelbach



**KLAMPFER  
BAU & PROJEKT  
MANAGEMENT KBM**



**BM DI(FH) THOMAS KLAMPFER**

Markt 40 /// 8323 St. Marein bei Graz  
tbklampfer@aon.at /// 0664 488 5274

Bauplanung /// Bauorganisation /// BauKG /// Baubegleitung /// ÖBA  
/// Projektsteuerung /// Projektentwicklung /// Bauherrenbetreuung ///

## Öffnungszeiten der Öffentlichen Bibliothek Nestelbach

Mittwoch 8.00 – 11.00 Uhr  
und 17.00 – 19.00 Uhr  
Donnerstag 17.00 – 19.00 Uhr  
Sonntag 8.30 – 10.30 Uhr

## Ferienöffnungszeiten:

Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr  
Sonntag 8.30 – 10.30 Uhr

# Mittelschule St. Marein bei Graz

## Ingrid Nöst und Doris Murko, 2 verdiente Pädagoginnen in den Ruhestand verabschiedet

Es gibt wohl kaum eine schönere und herausforderndere Möglichkeit, die persönliche und intellektuelle Entwicklung junger Menschen prägen zu dürfen – dies haben 2 verdiente Pädagoginnen der Mittelschule St. Marein gemacht. Nun durften sie den wohlverdienten Ruhestand antreten. **Ingrid Nöst** hat mit viel Herzblut und Liebe die Bibliothek der Schule gegründet und die Bibliothek der Volksschule miteingebunden. Generationen von Schüler:innen gingen jahrzehntelang bei ihr ein und aus, gestalteten ihre Werkstücke und schrieben ihre literarischen Werke. Mit ihrem Humor und mit ihrem Engagement als Leiterstellvertreterin und Vertrauenslehrerin prägte sie einen großen Teil des Herzens der Schule.

**Doris Murko** war die treibende Kraft der Etablierung des Robotikunterrichts an der Mittelschule. Nicht nur bei nationalen RobocupJunior-Meisterschaften schaffte sie es, dass die Schüler:innen viele Preise (Staatsmeister, Vizestaatsmeister) erreichten, sogar international brachte sie die Schule voran. Mit der Teilnahme an den Europameisterschaften in den Niederlanden und in Kroatien und vor allem der Teilnahme an den Weltmeisterschaften in Montreal (Kanada) setzte sie neue Maßstäbe. In ihrem Englischunterricht wurden die Schüler:innen mit dem besten Rüstzeug ausgestattet – sowohl für die weiterführenden Schulen, als auch für das Berufsleben. Nun beginnt ein neuer Lebensabschnitt für beide Lehrerinnen. **Wir wünschen Frau Nöst und Frau Murko viel Freude, Gesundheit und Zeit für ihre Familien!**



Ingrid Nöst



Doris Murko

Im Rahmen des Schwerpunktes **„Kochkünste erweitern“** bereiten die Schüler:innen nicht nur leckere Gerichte zu, sondern planen auch den gesamten Prozess der Essenszubereitung selbstständig. Die Kinder entwickeln, planen und kochen ihre eigenen Rezepte. Nach dem Kochen wird das Rezept vertont und aufgenommen. Die Kinder erklären einzelne Schritte der Zubereitung, sodass am Ende „Hörrezepte“ entstehen. Diese bieten eine tolle Möglichkeit, die Gerichte auch zu Hause nachzukochen und sich die Tipps der kleinen Kochprofis anzuhören.

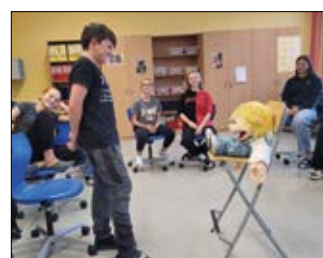


Im Schwerpunkt **„Theater und Schauspiel“** werden die Schüler:innen durch Stimm- und Atemtraining, Körpersensibilisierung, Konzentrations- und Merktraining, Rhythmusübungen, Improvisationstechniken und Ausdrucksmittel auf ihre Bühnenpräsenz vorbereitet. Dabei werden auch ausgewählte Theaterstücke in Graz besucht. Als Highlight bearbeiten die Schüler:innen kleine Theaterstücke, achten auf eine geschickte Auswahl von Requisiten und Kostümen und bauen Bühnenbilder. Ziel ist die Aufführung eines kleinen Theaterstücks oder auch die Präsentation eines selbstgedrehten Kurzfilms. Durch dieses neue Fach lernen unsere Schüler:innen in verschiedene Rollen und Charaktere zu schlüpfen und die Welt aus einer anderen Perspektive zu sehen. Dabei leben sie ihre eigene Kreativität voll aus, werden selbstbewusster und haben dabei eine große Portion Freude und Spaß.



## Neue Wahlpflichtfächer an der Mittelschule

Seit Beginn des Schuljahres 2024/2025 gibt es an unserer Schule die zwei neuen Wahlpflichtfächer „Kochkünste erweitern“ und „Theater und Schauspiel“.







## Fast Fashion Workshop: Bewusst konsumieren und nachhaltig handeln, 3a/3b

Im Rahmen des Unterrichts in „Ernährung und Haushalt“ hatten die Schüler:innen der 3. Klassen kürzlich die Gelegenheit, an einem spannenden Workshop zum Thema „Fast Fashion“ teilzunehmen, der von der Caritas organisiert wurde. Dabei lernten die Kinder, warum nachhaltiger Konsum wichtig ist und welche Auswirkungen die Produktion von Kleidung auf unsere Umwelt und auf Menschen in anderen Teilen der Welt hat.

Im Anschluss gab es eine kreative Aktion: einen Kleidertausch. Die Kinder hatten die Möglichkeit, gut erhaltene Kleidung, die sie nicht mehr tragen, mitzubringen und sie untereinander zu tauschen. So fand so manches Kleidungsstück ein neues Zuhause und es wurde deutlich, dass Mode auch nachhaltig sein kann – indem wir teilen, tauschen und wiederverwenden. **Der Kleidertausch war ein voller Erfolg!**



## Kürbisschnitzen – eine steirische Tradition

Besonders in den Wochen vor Allerheiligen ist das Kürbisschnitzen in der Steiermark ein weitverbreiteter Brauch. Es hat in der Steiermark eine lange Geschichte, die stark mit der landwirtschaftlichen Bedeutung des Kürbisses verbunden ist. Die Region ist berühmt für ihren Anbau von Kürbissen, insbesondere des

steirischen Ölkürbisses, aus dem das begehrte Kürbiskernöl gewonnen wird.

Im Rahmen des Unterrichtsgegenstandes „Kunst und Gestaltung“ erklärte Herr Moick zu Beginn die wichtigsten Schritte: Wie öffnet man den Kürbis am besten? Wie holt man das Fruchtfleisch heraus, ohne die Schale zu beschädigen? Und wie schnitzt man am Ende die perfekten Details?



Diese handwerkliche Tätigkeit fördert nicht nur die Kreativität der Kinder, sondern auch ihre Feinmotorik. Durch die Verwendung von Messern und Schnitzwerkzeugen lernen die Schüler:innen zudem den achtsamen Umgang mit scharfen Gegenständen. Das Schnitzen eines Kürbisses fördert die künstlerischen und handwerklichen Fähigkeiten und vermittelt das kulturelle Erbe der Steiermark. Das Ergebnis lässt sich sehen!

## Weihnachtsfreude schenken

Auch heuer hat die MS St. Marein bei Graz wieder bei der Aktion „Weihnachtsfreude schenken“ mitgemacht. Dabei wurden an die 40 Schuh-schachteln verziert und mit kleinen Geschenken befüllt. Diese wurden in der Adventszeit an bedürftige Kinder in Rumänien, Moldawien und der Ukraine verteilt. Ein herzliches Dankeschön an alle engagierten Weihnachts-wichteln!





# Mittelschule St. Marein bei Graz

## Raketenforscher, 2b

Im Physikunterricht wurden die Schüler:innen der 2b-Klasse zu Raketenforscher:innen. Sie hatten den Auftrag aus Papier und Klebstoff eine Strohhalmrakete zu bauen, die möglichst weit fliegen kann. Dabei formulierten die Schüler:innen Forschungsfragen, stellten Hypothesen auf und versuchten diese mit Hilfe von Flugexperimenten zu belegen.

Die Erkenntnis: Sowohl die Raketenlänge und die Form der Raketenspitze als auch die Position und Form der Flügel haben einen Einfluss auf die Flugweite.



## Leseratten, 2b

Die 2b-Klasse der MS St. Marein bei Graz hat sich mit dem Thema „Upcycling“ beschäftigt und im Fach „Kunst und Gestaltung“ alte Bücher zu Tieren umgestaltet. Die süßen Leseratten zieren mittlerweile die Schulbibliothek.



## Besuch der Schul- und Berufsinfomesse (SBIM) in Graz, 3ab + 4a Klassen

Am 10.10.24 unternahmen die Schüler:innen der 3. und 4. Klassen einen Ausflug zur Schul- und Berufsinfomesse (SBIM) in Graz. Diese Veranstaltung bot ihnen die Möglichkeit, sich über verschiedene Berufsfelder, Ausbildungsmöglichkeiten und weiterführende Schulen zu informieren. Der Besuch der SBIM war nicht nur eine wertvolle Erfahrung für die Berufswahl, sondern auch eine tolle Gelegenheit, sich über die vielen Möglichkeiten, die nach der Schulzeit offenstehen, zu informieren.





# Verein für Freizeitveranstaltungen für Kinder ELLA – Elementares Leben für Alle

## Ferienprogramm 2024

**Heuer konnten die Kinder und Jugendlichen wieder einiges ausprobieren:** Selbst Tee und Creme mischen, Düfte herstellen, knüpfen, Schach, Yoga, Bogensport, Obstgartenrallye, gemeinsam in der Gruppe singen und tanzen, eigenes Jausnen, Frühstücks-Gebäck backen, tanzen, malen und bewegen in der Natur, Ton modellieren, gestalten, theaterspielen, klettern, sprinten und hüpfen mit modernster Messtechniken, Bauernhofabenteuer mit gesunder Jause, Rettungswagen besichtigen und Erste Hilfe erfahren, Musikinstrumente kennenlernen.

**Liebe Kinder!** Vielen Dank, dass ihr heuer wieder so begeistert und voller Eifer die vielen neuen und altbekannten Kurse in den Sommerferien besucht habt. Wir hoffen, dass eure Ferienpässe mit vielen Stempeln gefüllt waren und ihr das gute „Lissi-Eis“ genossen habt. Wir freuen uns schon auf die nächsten Sommerferien mit euch!

**Liebe Eltern!** Danke, dass ihr euren Kindern die Teilnahme an den Kursen ermöglicht habt. Wir sind bemüht, auch nächstes Jahr ein attraktives und vielseitiges Programm zusammen zu stellen.

**Liebe Kursveranstalter!** Ganz großen Dank an euch. Ihr seid das tragende Gerüst für dieses Ferienangebot. Durch eure genialen Veranstaltungen lernen die Kinder in unserer Gemeinde regionale Produkte sowie diverse Vereine und Dienstleistungen kennen. Unser Dank gilt auch allen Eltern, die in ihrer Freizeit ein paar Stunden für unsere Kinder zur Verfügung gestanden sind, um ihr Wissen oder ihr Handwerk zu vermitteln.

## Herbsttheater war ein neues ELLA Projekt!

Beim *Wurzeltheater* konnten theaterinteressierte Kinder zwischen sieben und zwölf Jahren an drei Nachmittagen ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Die Kinder erforschten den Ausdruck ihres Körpers und ihrer Stimme und erlernten spiele-



risch Techniken des Theaterspielens. Schön dass ihr dabei wart!  
*Das ELLA – Team wünscht allen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Familie und Freunde.  
Guten Rutsch in ein gesundes Jahr 2025!*

Mit herzlichen Grüßen!  
Michaela Kayer, Christine Flitsch-Höller,  
Robert Fössl  
[hallo@verein-ella.at](mailto:hallo@verein-ella.at)



# Elternverein der Bildungs- und Betreuungseinrichtungen St. Marein bei Graz

## Wahl des Vorstandes des Elternvereins St. Marein

Bei der jüngsten Wahl des Elternvereins der Volks- und Mittelschule St. Marein bei Graz wurde Stefanie Pöllitsch zur neuen Obfrau gewählt, nachdem sie bereits als Obmannstellvertreterin aktiv war. Ihre Stellvertreterin ist nun Miriam Fuchs, die zuvor als Kassierstellvertreterin im Vorstand mitwirkte. Die Position der Kassierstellvertreterin übernimmt Christina Strametz, welche Paul Sattinger in seiner Form als Kassier unterstützen wird. Kurt Koller als Schriftführer und Franz Höller-Grasser als sein Stellvertreter wurden neu ins Amt gewählt. Martin Teufel, bisher Schriftführer, ergänzt den Vorstand als Beirat. Ein herzlicher Dank gilt Markus Hofer, dem bisherigen Obmann, sowie Helmut Deutschmann und Kathrin Schadler für ihre engagierte Unterstützung und wertvolle Arbeit im Verein. Mit dem neuen Team blickt der Elternverein motiviert auf kommende Projekte zum Wohle der Schulgemeinschaft.



Neuer Vorstand des Elternvereins St. Marein bei Graz

## Kindersachenflohmarkt

Der Kindersachenflohmarkt des Elternvereins St. Marein bei Graz am 14.09.2024 war wieder ein voller Erfolg. Familien fanden eine breite Auswahl an gut erhaltenen Spielsachen, Kinderkleidung und Büchern – eine tolle Gelegenheit für Schnäppchenjäger und für nachhaltiges Einkaufen. Das Buffet, mit einer Auswahl an warmen und kalten Speisen, lud zudem zur Stärkung ein. Der Erlös aus Standgebühren und Buffetverkauf kommt Schulprojekten und Einzelhilfen zugute, welchen allen Kindern die Teilnahme an Ausflügen und Schul-Projekten ermöglicht. Der Elternverein freut sich, durch den Flohmarkt zur Unterstützung dieser Vorhaben beizutragen.



Kindersachenflohmarkt Herbst 2024



## Elternverein

**St. Marein bei Graz**

www.elternverein-marein.at

Facebook: <https://www.facebook.com/ElternvereinStMareinGraz/>

Der nächste Flohmarkt ist bereits in Planung und findet am 29. März 2025 von 14:00 bis 17:00 Uhr statt. Alle sind herzlich eingeladen, wieder mit dabei zu sein, um gebrauchte Kindersachen eine neue Chance zu geben und die Gemeinschaft zu unterstützen. Verkäufer und Käufer können sich auf ein reichhaltiges Angebot und eine gemütliche Atmosphäre freuen.

## Bio-Äpfel-Aktion

Der Elternverein organisiert aktuell eine Bio-Äpfelaktion für alle Schüler:innen, welche noch bis Weihnachten läuft. Ziel der Aktion ist es, den Kindern in den Pausen eine gesunde, regionale Alternative anzubieten und gleichzeitig das Bewusstsein für saisonale Ernährung zu stärken. Die knackigen Bio-Äpfel werden wöchentlich frisch geliefert und kostenlos an die Klassen verteilt. Der Elternverein freut sich, den Kindern durch diese Aktion eine vitaminreiche Stärkung im Schulalltag bieten zu können!

## Unsichtbarer Schutzweg & Schulwegsicherung

Ein besonderes Anliegen des Elternvereins in St. Marein bei Graz ist es, die Sicherheit der Kinder an den Querungsstellen bei der Schule in St. Marein bei Graz zu erhöhen, da es hier leider an klar erkennbaren Markierungen, wie z.B. ein Schutzweg, fehlt. Hier wird darauf hingewiesen, wie wichtig es ist, dass Autofahrer die Bedeutung des unsichtbaren Schutzwegs erkennen. Der „unsichtbare Schutzweg“ ist eine wichtige Regelung in der österreichischen Straßenverkehrsordnung, § 29a StVO, die speziell für Kinder gilt. Sie besagt, dass Autofahrer Kindern, welche eine Straße überqueren möchten, das ungehinderte und sichere Überqueren ermöglichen müssen, selbst wenn kein sichtbarer Zebrastreifen vorhanden ist. Diese Regelung gilt, sobald Fahrer erkennen, dass Kinder die Fahrbahn betreten wollen. In solchen Fällen sind sie verpflichtet, anzuhalten.



Sicherheit für die Schulkinder! Aktion „Schulwegsicherung“





Kinder sind im Straßenverkehr besonders gefährdet und vom Vertrauensgrundsatz ausgenommen. Das bedeutet, dass Autofahrer besonders vorsichtig sein müssen, wenn sie Kindern begegnen, egal ob sie alleine oder in Gruppen unterwegs sind. Der Elternverein engagiert sich mit der monatlichen Aktion „Schulwegsicherung“ aktiv für die Sicherheit der Schulkinder in St. Marein bei Graz. Da die Landesstraße direkt an der Volks- und Mittelschule vorbeiführt, ist eine sichere Querung schon lange ein dringendes Anliegen von Eltern und Verein. Einmal im Monat stellen sich daher zwei Eltern gut sichtbar mit großen Transparenten an die Straße, um vorbeifahrende Autofahrer gezielt auf diese Gefahrenstelle aufmerksam zu machen. Diese Aktion soll das Bewusstsein für eine Verbesserung der Situation schärfen.

## Iss dich klug, mein Kind

Am 07.06.2024 veranstaltete der Elternverein in St. Marein bei Graz den Vortrag „Iss dich klug, mein Kind“ von der renommierten Neurowissenschaftlerin Dr. Manuela Macedonia. Der Vortrag thematisierte, wie Ernährung das Denken, die Konzentration und das allgemeine Wohlbefinden von Kindern beeinflusst. Mit einem ansprechenden und informativen Ansatz wurde den Teilnehmern vermittelt, wie wichtig eine gesunde Ernährung für die geistige und körperliche Entwicklung ihrer Kinder ist. Der Vortrag



Vortrag „Iss dich klug, mein Kind“ mit Neurowissenschaftlerin Dr. Manuela Macedonia

war ein voller Erfolg und zog zahlreiche interessierte Eltern an, die wertvolle Einblicke in die Verbindung zwischen Ernährung und kognitiver Leistungsfähigkeit erhielten.

Elternverein St. Marein bei Graz

## Vorankündigung

**Kindersachenflohmarkt im Frühjahr 2025**  
29. März 2025 von 14-17 Uhr in der PII Halle



*Den Bewohnern  
unserer  
Partnergemeinde  
Obanya wünschen  
wir ein schönes  
und gesegnetes  
Weihnachtsfest*

# Gasthaus Die Theke und das Pfandl

Elisabeth Watzke-Hödl  
8323 St. Marein 19, 0676/703 22 77

Allen Gästen ein frohes Fest und einen guten Rutsch

Fam Prall Krumegg 17a 8323

**DORFWIRT**  
Krumegg

Tel. 03133/2412

Restaurant • Catering • Gästezimmer

Geehrte Gäste, liebe Freunde!

Wieder ist ein Jahr vorbei und wir möchten uns auf diesem Weg bei Euch für eure Treue und Unterstützung ganz herzlich bedanken. Wir freuen uns, Euch auch im nächsten Jahr mit unseren Leckereien & Spezialitäten durch das Jahr begleiten zu dürfen.

Genaue Informationen zu unseren Pralinen, Delikatessen, Terminen und Themenwelten findet Ihr wie immer auf unserer Homepage und im Veranstaltungskalender.

*\*Frohe Weihnachten, einen guten Rutsch  
wünscht Euch Familie Prall mit ihren Mitarbeitern\**



# Landjugend St. Marein bei Graz

**„Wir sind eine vielfältige, aktive Gemeinschaft von Jugendlichen, in der jede:r seine/ihre persönlichen Ideen einbringen kann. Die Aktivitäten sollen den Jugendlichen Spaß und Freude bereiten.“**

*Leitbild der Landjugend Österreich*

## Beachvolleyballturnier 2024

Wie jedes Jahr fand am 10.08.2024 unser Volleyballturnier mit anschließender Beachparty statt. Mit stolzen 31 Teams wurde auch heuer wieder hart um den Sieg gekämpft. Am Ende konnten



*Es ging heiß her*



*Unser Schankteam*

sich dann die Gewinner des letzten Jahres, mit dem treffenden Namen „Die Titelverteidiger“, durchsetzen. Das Team mit dem Namen „Meine persönlichen Favoriten“ belegte den zweiten Platz und die Mannschaft „Jung Brutal Gutaussehend“ schaffte es auf den dritten Platz. In den späteren Abendstunden ließen die Gäste, zu guter Musik unseres DJ's, den Tanzboden krachen. In der Disco-Bar herrschte Hochbetrieb, der bis in frühen Morgenstunden andauerte.

Zu einer gelungenen Veranstaltung gehört natürlich auch eine anständige Nachfeier. Wir waren in diesem Zuge in Gleisdorf bowlen und ließen den Abend beim Buschenschank Schellauf ausklingen.



*Volleyballturnier 2024*



*Achtung vor dem Schuss*

## Erntedankfest 2024

„Der Körper braucht's - der Bauer hats“, ist das Motto der alljährlichen Erntedankaktion der Landjugend Steiermark. Die Aufgabe für dieses Erntedankfest war es, regionale und saisonale Produkte von umliegenden Landwirtinnen und Landwirten vor den Vorhang zu holen, um auf die Vielfalt und Wichtigkeit der regionalen Lebensmittelproduktion hinzuweisen. Kurz vorm Erntedankfest haben wir uns auch einen Tag Zeit genommen und gemeinsam bei uns zuhause diverse Weckerl gebacken.



*Erntedankfest – unser Stand*





Zeitgleich haben wir auch die Erntedankkrone gebunden. Gemeinsam mit den Ehejubilaren sind wir beim Erntedankfest mit der Krone eingezogen. Am Ende des Festgottesdienstes konnte sich jede/r, die/der wollte, ein Sackerl mit ihren/seinen Lieblingsprodukten zusammenstellen und dieses, mit Köstlichkeiten gefülltes Sackerl, mit nachhause nehmen.

*Wir wünschen euch eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr!*

Landjugend St. Marein bei Graz



Erntedankkrone



Erntedank – unsere Sackerl

Wenn du zwischen 14 und 30 Jahre jung bist und auch gerne ein Mitglied werden möchtest – melde dich bei uns und werde Teil unserer Landjugend! Bei uns wird Gemeinschaft großgeschrieben und es ist immer eine Gaude bei und mit uns!

## DIE GELBE FORMEL

### GILT AB 1. JÄNNER 2025



LEICHT-  
VERPACKUNGEN

+



METALL-  
VERPACKUNGEN

-



PFAND

=



GELBE TONNE &  
GELBER SACK

[oesterreich-sammelt.at](http://oesterreich-sammelt.at)

Alle Informationen über das richtige  
Sammeln, Trennen und Recycling  
von Verpackungen findest du hier:



*Wir wünschen unseren Kunden  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gutes neues Jahr!*



**KFZ-FACHWERKSTÄTTE & -HANDEL**  
**WINKLER**



GASTHAUS  
**WINDISCH**

Schulberg 12, 8323 St. Marein b. G.  
+43 3119 / 22 60  
+43 669 / 11 28 55 37



*Frohe  
Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr*

# Freiwillige Feuerwehr Petersdorf II

www.ff-petersdorf2.at

## 90 Jahre FF Petersdorf II: 1934 - 2024 Das Jubiläumsjahr

Anlässlich des 90jährigen Geburtstags der FF Petersdorf stand das abgelaufene Jahr 2024 ganz im Zeichen des Jubiläums.



90 Jahre FF Petersdorf II

In hunderten Stunden dokumentierte das Chronikteam rund um HLM Alois (Filli) Hofer die Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr – vom Beginn als Löschzug bis zur stolzen Feuerwehr mit Bereichsstützpunkt und vorbildlicher Jugendarbeit und Festkultur. **Die 328 Seiten starke Chronik wurde schließlich in einer feierlichen Geburtstagsfeier am 12.04.2024 vorgestellt und ist käuflich über die Homepage oder auch beim Kommando zu erwerben.** Der Kaufpreis (EUR 40,00) ist als Spende an die FF Petersdorf II steuerlich absetzbar und kommt der Erhaltung der Gerätschaften und der Ausbildung der Feuerwehrkameraden zugute. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung! Die Geburtstagsfeier kann dank dem unterstützenden Mitglied Ossi Weiß auch online nachgesehen werden.

### Auszug aus der Chronik, Kapitel 18, Seite 263

*Noch ist es still an diesem Sonntagmorgen. Bereits um 4.30 Uhr trifft sich die ältere Generation – man will keine Zeit verlieren; Spuren der Samstagveranstaltung müssen beseitigt, letzte Gäste hinaus komplementiert werden.*

*Rasch. In wenigen Stunden beginnt der Gottesdienst. Zwischen dem ersten Gartenfest und der heutigen Festkultur liegen neue Ansätze, stattliche Investitionen aber vor allem der unermüdliche Fleiß der Mitglieder.*

*Erstes Gartenfest. 1949 soll die Fertigstellung des Rüsthauses mit einem Gartenfest gefeiert werden. Die Wiese von Landwirt Kickmaier wird dem Andrang gerecht; dazu ist sein Hauskeller der ideale Lagerplatz für Getränke. Wirt Anton Platzer reicht gekochte Würstel aus dem Küchenfenster, die auf*



Holztischen und -bänken genossen werden. Straferlmädchen von Petersdorf II und Umgebung begrüßen Patinnen, Abordnungen aus benachbarten Wehren sowie Besucher mit selbstgebastelten Blumensträußchen. „Prominente“ Gäste erhalten Festabzeichen, ein mit einem Rosengebinde aufgewerteten Papierstraferl. Es ist üblich, dass man dieser netten Gäste mit einer Spende zum Eintrittsgeld begegnet. Die Dorfkapelle, wo der Gottesdienst stattfindet, ist in Blüten gekleidet, ihr Türbogen mit Buchsbaum verziert. Frau Lecker und ihre Helferinnen haben ganze Arbeit geleistet. Dann: der Auftritt von Rosa Schadler; die Zwölfjährige trägt ihr Gedicht vor – 70 Jahre später wird sie es als Rosa Leopold erneut darbieten. Den offiziellen Teil, die heilige Messe „Zur Maria Hilf“ zelebriert Pfarrer Franz Sallinger, wie auch die feierliche Segnung von Rüsthaus, Feuerwehrfahrzeug und der Tragkraftspritze R80. Tanzbühne, Likör und Mehlspeisenstand dienen dem gemütlichen Teil. Für die Konzession bürgt Anton Platzer.

### Florianifest 2024

Auch im Jubiläumsjahr 2024 zählte das Florianifest zum festlichen Fixpunkt. Am traditionell letzten Juni Wochenende verwandelte sich die PII Veranstaltungshalle dank Zubauten zum großen Festareal mit Samstagsdiscozelt und umfangreichen Speise- und Getränkeangebot. Der Festsonntag mit Gottesdienst, musikalisch umrahmt vom steirischen Jägerchor, und der anschließende Frühschoppen war wiederum ausgezeichnet besucht. Herzlichen Dank an dieser Stelle allen Gästen und Unterstützern wie zB. Mehlspeispenderinnen für die Mithilfe am Gelingen des Florianifestes!



Volles Haus beim Florianifrühschoppen

### Ankunft neues Hilfeleistungsfahrzeug

Über 36 Jahre stand das Tanklöschfahrzeug 4000 im Dienst unserer Feuerwehr und war verlässlicher Garant, um sowohl bei Brandeinsätzen als auch bei Wassertransporten und technischen Einsätzen schnell und effizient Hilfe leisten zu können. Nachdem





Empfang den neuen HLF2 in Petersdorf II

die vom Landesfeuerwehrverband vorgegebene Nutzungsdauer um über 10 Jahre überschritten wurde, war der Ankauf eines Ersatzfahrzeugs unumgänglich. Das neue HLF2 wurde von den Fahrzeugspezialisten der Firma Rosenbauer auf einen Mercedes Atego mit 300PS auf ein 16to Chassis aufgebaut und verfügt über 3000lt. Löschwasser.

Im Gegensatz zum TLF4000 finden in der Fahrzeugkabine nun 7 Personen Platz (zuvor nur Trupp mit 3 Personen) und auch die technische Ausstattung ist am letzten Stand der Technik. **Das neue Fahrzeug wurde am 30.11.2024 von den Kameraden und Unterstützern feierlich beim Rüsthaus Petersdorf II in Empfang genommen und in den Dienst gestellt.** Die Kosten für die Anschaffung des HLF2 teilen sich Land Steiermark, Marktgemeinde St. Marein/Graz und die Feuerwehr auf. Herzlichen Dank an dieser Stelle für diese Co-Finanzierung. Für die Aufbringung des Eigenanteils der Feuerwehr werden wir im Rahmen der Mitgliedersammlung Bausteine verkaufen und danken bereits jetzt für Ihre finanzielle Unterstützung. Die offizielle Fahrzeugsegnung findet dann beim traditionellen Florianifest am letzten Juni Wochenende (28. - 29.06.2025) statt.

## Ankauf neuer Atemschutzgeräte

Nachdem die alte Atemschutzausrüstung das Ende der Lebensdauer erreicht hatte, wurde im vergangenen Jahr gemeinsam mit den Atemschutzträgern unserer Wehr die Typen-Entscheidung getroffen und ein neues Atemschutzsystem bestellt. Die Wahl fiel auf das Atemschutzsystem der bewährten Firma Interspiro. Am 30.07.2024 folgte schließlich die Auslieferung und Einschulung auf die neue Ausrüstung.



Neue Atemschutzgeräte

## Jubiläen und Ehrungen

Im September 2024 durften wir unserem ehemaligen **Jugendwart Matthias Linhart** und seiner Julia (Tieber) sehr herzlich zur Vermählung gratulieren!

Am Nationalfeiertag wurde unser **HBI Gottfried Hofer jun.** vom Feuerwehrausschuss anlässlich seines 40sten Geburtstags überrascht und um 5:00 Uhr morgens aufgeweckt.

Unseren verdienstvollen **Kameraden Josef Schwarzl (80)** und **Rudolf Hudin (70)** gratulierte ebenfalls eine Abordnung des Feuerwehrvorstands zum runden Geburtstag!



Hochzeit von Kamerad Matthias Linhart und seiner Julia



Ein 50er, Geburtstagsüberraschung bei Kassier Josef Reinhart

## Feuerwehrjugend

Unsere Jugend war am 06.07.2024 in Frohnleiten beim Landesjugend-Leistungsbewerb am Start und präsentierte sich von ihrer besten Seite. Mit der vermutlich jüngsten Jugendbewerbsgruppe in der



Alles Gute zum 40er, HBI Gottfried Hofer jun.

Geschichte unserer Feuerwehr (Durchschnittsalter 12 Jahre), hat es unsere Jugend bei allen Bewerben der heurigen Saison immer unter die Top 10 geschafft. Auch beim Highlight der Saison, dem Landesbewerb, ist fast alles bestens gelaufen. In Bronze kostete leider ein kleiner Fehler bei der Schlauchleitung unserer Jugend den Vizelandessieger und auch den Stockerlplatz. Dennoch schafften sie es auf den tollen **4. Platz in Bronze**, mit einer guten Zeit auf der Bahn und im Staffellauf. In Silber erreichte die Jugendgruppe den 14. Platz. Die Top Leistung in Bronze führte zur Qualifikation für den Parallelbewerb, welchen sie mit dem 5. Platz beendeten. Wir blicken auf eine erfolgreiche Bewerbungssaison zurück, bedanken uns für die Unterstützung der Eltern, den leidenschaftlichen Einsatz der Jugendlichen und ihrer Betreuer:innen und freuen uns bereits auf die nächste Saison. **Weitere Aktivitäten unserer Feuerwehrjugend – von der Teilnahme an der Aktion Saubere Steiermark über Übungen und Jugendtreffen bis hin zur Verteilung des Friedenslichts – finden Sie wie immer aktuell online auf unserer Website.**



Feuerwehrjugend beim Landesjugendbewerb



## Freiwillige Feuerwehr Petersdorf II

### Bewerbe, Übungen und Einsätze

Gleich 9 Kameradinnen und Kameraden nahmen am **Sanitätsleistungsbewerb** teil und legten die Prüfung in Bronze mit Erfolg ab.

Nach der Premiere im vorigen Jahr, als OBI Manuel Reinhart und OLM Florian Zach als erstes Team unserer Wehr beim **Landes-Wasserwehr-Leistungsbewerb** teilnahmen, folgte am 31.08.2024 die Fortsetzung. Das Duo trat beim Bewerb am Stubenbergsee um das Silber Abzeichen an und erreichte dieses begehrte Abzeichen souverän.

Auch die **FLA Gruppe** nahm heuer nach über 39 Jahren Wettkampfpause erstmals wieder an einem Landesbewerb teil und schaffte auf Anhieb sowohl einen Platz unter den Top 100 und somit auch das bronzene Bewerbungsabzeichen.



Maibaumaufstellen beim GH Windisch



Aktion Gemeinsam.Sicher.Feuerwehr in der VS St. Marein



Ausgezeichnete Sanitäter bei der SanLeistungsprüfung



Abschnittsatenschutzübung mit Abseilung vom Silo



Sieger des Stocksport Vereinsturniers



Erfolgreicher Wissenstest der Jugend



Hochwassereinsatz in Niederösterreich



FLA Wettkampfgruppe 2024



Übungsszenario Wirtschaftsgebäudebrand



Feuerwehrläufer beim Marathon in Bad Blumau



Wasserleistungsprüfungsduo



Verkehrsunfall in Lamm



TLFA4000 steht zum Verkauf



LKW Bergung in Pickelbach

Aktuelle Einsatzberichte, Infos über die Ausrüstung der Wehr und News der Feuerwehrjugend und aus dem Kameradschaftswesen rund um die FF Petersdorf II finden Sie in neuem Erscheinungsbild online  
<https://www.ff-petersdorf2.at/>

Folgen Sie uns auch über  
**Facebook** <https://www.facebook.com/FFpetersdorf2> und  
**Instagram** [https://www.instagram.com/ff\\_petersdorf\\_II](https://www.instagram.com/ff_petersdorf_II)







# Freiwillige Feuerwehr St. Marein bei Graz

www.ff-mareingraz.at

## FREIWILLIGE FEUERWEHR

ST. MAREIN BEI GRAZ

UNSERE FREIZEIT FÜR DEINE SICHERHEIT



## Ein Platz ist immer frei! – WIR brauchen DICH!



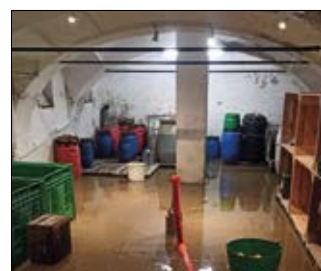
HBI Jürgen Bliem

Wer kommt eigentlich,  
wenn DU die 122 anrufst?  
Die aktiven Mitglieder  
der Freiwilligen Feuerwehr!



### Einsätze

- 25.05.2024:** Alarmstichwort T04-Pumparbeiten rund um den Ortsteil Elxenbach.
- 08.06.2024:** Schweres Unwetter im gesamten Ortgebiet St. Marein/G. Es standen Keller unter Wasser, Bäche sind übergetreten und Bäume sind umgestürzt.
- 29.06.2024:** Alarmierung zu einer starken Rauchentwicklung in einem Keller.
- 03.08.2024:** Alarmierung zur Unterstützung der Feuerwehr Krumegg zu einem Wirtschaftsgebäudebrand.
- 04.08.2024:** Alarmierung zu einer PKW-Bergung.
- 15.09.2024:** Alarmierung wegen umgestürzter Bäume im gesamten Ortgebiet aufgrund starken Sturms.
- 29.09.2024:** Alarmierung zu einem Rettungseinsatz, gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Langegg.
- 22.10.2024:** Alarmierung zu einem Verkehrsunfall mit 2 PKWs.





# Freiwillige Feuerwehr St. Marein bei Graz

## Fahrzeugsegnung BLF-C

Am Sonntag, den 14.07.2024 versammelten sich die Feuerwehren des Abschnitts 3, um an unserer Fahrzeugsegnung teilzunehmen. Die Feuerwehren marschierten, gemeinsam mit der Marktmusikkapelle St. Marein bei Graz, zum Kirchplatz von St. Marein, um an der Fahrzeugsegnung unseres BLF-C teilzunehmen. Bei strahlendem Sonnenschein und mit musikalischer Begleitung der Musikkapelle St. Marein wurde unser Fahrzeug gesegnet. Anschließend luden wir zur Agape ein. Wir bedanken uns bei all jenen, die teilgenommen haben!



## 24-Stunden Jugendübung in Laßnitzhöhe

Von 30.–31.08.2024 fand die diesjährige 24-Stunden-Jugendübung der Freiwilligen Feuerwehr Laßnitzhöhe statt. Gemeinsam



## Jugend Bereichsfeuerwehrleistungsbewerbe in Kainbach bei Graz

Am 23.06.2024 fanden in Kainbach die Feuerwehrleistungsbewerbe der Feuerwehrjugend statt. Mit einer gemischten Gruppe der Feuerwehrjugend Krumegg und mit der Feuerwehrjugend Langegg, konnten wir mit sehr guten Leistungen, in spannenden Stunden und mit viel Elan, die besten Zeiten bei den Bewerbsdurchläufen erzielen. Herzlichen Glückwunsch zu euren beachtlichen Leistungen!



mit der Freiwilligen Feuerwehr Jugend Krumegg wurde den jungen Mitgliedern die Möglichkeit geboten, ihre Kenntnisse in der Brandbekämpfung zu vertiefen. Die Jugendlichen nahmen an vielfältigen Aktivitäten teil, sowohl bei praktischen Einsätzen als auch bei kleinen theoretischen Schulungen.

## Bereichsjugendlager in Eggersdorf bei Graz

Der Bereichsfeuerwehrverband Graz-Umgebung führte von 10. - 14.07.2024 in Eggersdorf das Bereichsjugendzeltlager durch. Mehr als 500 Jugendliche waren mit ihren Betreuern fünf Tage lang unter dem Motto „Freundschaft, Spiel & Spaß“ dabei. Herzlichen Dank an die Freiwillige Feuerwehr Eggersdorf für die perfekte Veranstaltung!



## Jugendfunkübung in Autal

Die Jugendfunkübung des Abschnitts 3, die am 21.09.2024 von der Feuerwehr Autal organisiert wurde, war ein großer Erfolg.





Rund 70 Jugendliche nahmen teil und die Übung bot eine spielerische Einführung in die Welt des Funkens. Es war eine tolle Gelegenheit, den Jugendlichen die Scheu vom Funken zu nehmen und sie aktiv einzubinden.

## Neuaufnahme

Wir freuen uns, dass sich PFF Mara Glawitsch dazu entschlossen hat, als Quereinsteigerin der Freiwilligen Feuerwehr St. Marein bei Graz beizutreten.

*Wir freuen uns über deine Entscheidung und wünschen dir alles Gute auf dem weiteren Feuerwehrweg!*



Neuzugang Mara Glawitsch

## Veranstaltungen Feuerwehrgesellschaftsfischen

Am Freitag, den 05.07.2024 fand das Feuerwehrgesellschaftsfischen in Krumegg statt. Insgesamt nahmen 10 Mannschaften teil. Gewertet wurde das Gesamtgewicht je Fisch und je Mannschaft. Vielen Dank an die FF Krumegg für die Veranstaltung!



## Sautroregatta

Am Samstag, den 06.07.2024 fand in Petersdorf II die Sautroregatta statt.



## 80er 90er Party

Die 80er 90er Party der Freiwilligen Feuerwehr St. Marein bei Graz ging nach dem riesigen Erfolg vom letzten Jahr in die zweite Runde!

Am Samstagabend, den 2. November 2024, wurde die Zeit zurückgedreht! Gäste aus allen Ecken kamen zusammen, um die ikonischen Hits und den besonderen Style der 80er und 90er Jahre zu feiern. DJ Chiquita und DJ Mike Syron brachten die Halle mit den besten 80er 90er Hits zum Beben. Ein großes Dankeschön an all jene, die mitgeholfen haben, die 80er 90er Party der FF St. Marein bei Graz auf die Füße zu stellen!

Wir bedanken uns nochmals für euren zahlreichen Besuch und freuen uns schon auf das nächste Mal!



DJ Chiquita und DJ Mike Syron brachten die PII-Halle zum Beben



Party-Stimmung pur zu den 80er 90er Hits

## Übungen

Im **April** schulten wir die Löschwasserbereitstellung aus bewegten Gewässern mittels TS-Pumpe, welche sich nun im Brandcontainer unseres neuen BLF-C Fahrzeuges befindet. Durch die kompakte Bauweise und die Geländefähigkeit von unserem Toyota Hilux ist es besonders leicht, die notwendigen Gerätschaften schnell an den gewünschten Ort zu befördern und eine Zubringerleitung zum Einsatzort aufzubauen.

Im **Mai** beübten wir die Personenrettung aus einem Silo mittels Atemschutz. In einem leeren Silo mussten wir einen Dummy mittels Atemschutz bergen.

Im **Juli** lautete das Thema „Suchaktion“. In einem Wald mussten wir eine Person mittels Menschenkette und Wärmebildkamera finden.

Im **September** ging unsere Monatsübung um technische Rettung. In einem PKW wurden Gefahren an einer Unfallstelle versteckt und danach wurden noch diverse Schnitt-Techniken beübt.



## Friedenslicht 2024

Auch dieses Jahr bringt die Feuerwehrjugend der Freiwilligen Feuerwehr St. Marein bei Graz das Friedenslicht nach St. Marein! Sie können das Friedenslicht am 24.12.2024 zwischen 08.00 Uhr und 12.00 Uhr beim Feuerwehrhaus St. Marein bei Graz abholen.

Für Ihre innere Wärme servieren wir auch heuer wieder Tee und Glühwein.

*Die Freiwillige Feuerwehr St. Marein bei Graz wünscht Ihnen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*



# Rotes Kreuz, Ortsstelle Nestelbach

## Ortsstellenausflug 2024

Um das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und auch außerhalb des Regeldienstes Zeit miteinander zu verbringen, ging es für uns am 05.10.2024 gemeinsam auf zum Abenteuer Erzberg. In der Früh wurde mit einem gemeinsamen Frühstück auf der Ortsstelle in Nestelbach gestartet, bevor wir uns auf den Weg ins wunderschöne Eisenerz machten. Dort angekommen, durften wir alles genau bei einer „Hauly-Fahrt“ erkunden. Dabei lernten wir viele spannende Fakten über den Abbau sowie die Verarbeitung des Erzes. Auch das Schaubergwerk wurde von uns besichtigt. Gemeinsam mit unserem Begleiter sammelten



wir viele Eindrücke über die Arbeit im Berg und den dabei verwendeten Maschinen.

Da die Kulinarik an solch einem abenteuerlichen Tag nicht zu kurz kommen darf, ließen wir den Abend gemütlich mit einer guten Jause beim Buschenschank Schögler in Laßnitzhöhe ausklingen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

STEIERMARK

*Aus Liebe zum Menschen.*



Unser nächstes Event

## NESTELBACHER ROTKREUZBALL

08.02.2025, 20:00

Mehrzweckhalle VS Nestelbach

Seien Sie dabei, wir freuen uns auf einen unvergesslichen Abend mit Ihnen!

Tischreservierungen unter  
E-Mail: nestelbach@st.rotekreuz.at

RETTUNGSDIENST → TEAM-ÖSTERREICH-TAFEL

DU? → BLUTSPENDEDIENST JUGENDROTKREUZ

**BIST DU BEREIT?**

MELDE DICH  
**JETZT**

IN GRAZ-UMGEBUNG  
ORTSSTELLE NESTELBACH

freiwillig@st.rotekreuz.at  
0800 222 144

www.oerk.at/fgu

Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ STEIERMARK

WWW.ROTEKREUZ.AT | GRAZ-UMGEBUNG | ORTSSTELLE NESTELBACH





# Neues vom Förderverein der Musikschule St. Marein bei Graz

## Vorspielstunden Schulende 2023/24

Da im vergangenen Schuljahr die kleineren Vorspielstunden sehr gut angekommen sind, haben wir auf einen gemeinsamen Vorspielnachmittag verzichtet. Stattdessen wurden von den Lehrer:innen einzelne Klassenabende organisiert, wo die Schüler:innen das Erlernte vor Publikum präsentieren konnten. Insgesamt gab es somit 6 Vorspielnachmittage der einzelnen Instrumentengruppen.



Vorspielstunde der Querflöten-Schüler:innen



Vorspielstunde der Trompeten- und Gitarrenschüler:innen

## Projekt Jugendblasorchester

Ein besonderes Highlight gab es vergangenes Sommersemester für die Kids aus unserem Jugendblasorchester. Da unser Leiter Gerald Greiner-Dirnbauer auch noch zwei weitere Orchester in anderen Musikschulen leitet, hatte er die Idee eines Gemeinschaftsprojekts. Im Rahmen des Sommerkonzerts der Musikkapelle St. Stefan ob Stainz hatte unser Jugendorchester, gemeinsam mit dem Kidsorchester Wundschuh und dem Jugendblasorchester St. Stefan ob Stainz, seinen großen Auftritt. Am 06.07.2024 wurden hier die Stücke „Happy“ von Pharell Williams und „Don't stop believin“ von Journey aufgeführt.

→ Für Interessierte hat der Musikverein St. Stefan ob Stainz die beiden Darbietungen auf YouTube hochgeladen.

Leider war dies das letzte Konzert mit unserem Orchesterleiter Gerald, da wir ihn seit diesem Schuljahr an eine andere Musikschule „abgeben“ müssen. Aus diesem Grund wird das Jugendblasorchester wieder von Johannes Tieber geleitet, wobei ihn auch unser Querflöten-Lehrer Jakob Kern unterstützen wird.



Motivierte Kids aus St. Marein, welche beim Projekt Jugendblasorchester mitgewirkt haben.

## Das neue Schuljahr hat begonnen

Im Oktober hat das neue Musikschuljahr 2024/2025 wieder begonnen. Rund 125 Schüler:innen haben sich angemeldet und sind motiviert ein Instrument zu erlernen, worüber wir uns immer sehr freuen. Aufgrund personeller Veränderungen mussten wir unser Team wieder neu aufstellen.

**Folgende neue Lehrer:innen dürfen wir hiermit vorstellen:**

**David Bauer**, Tenorhorn, Posaune, Tuba

**Peter Hois**, Trompete, Flügelhorn

**Angela Scheer**, Musikalische Früherziehung

**Sophie Spanner**, Steirische Harmonika, Hackbrett, Blockflöte

**Johannes Tieber**, Waldhorn, Jugendblasorchester

*Wir wünschen allen Lehrer:innen und Schüler:innen viel Spaß am musizieren und viel Erfolg im neuen Musikschuljahr!*

Unsere Website finden Sie unter **www.musikschule-marein.at** bzw. durch scannen des QR-Codes.

Förderverein der Musikschule  
St. Marein bei Graz



# Marktmusikkapelle St. Marein bei Graz

## Besondere kirchliche Ausrückungen im Musikerjahr 2024

Im vergangenen Frühjahr gab es einige Ausrückungen für unsere Pfarre. Eine Premiere war dabei die **Fronleichnamsprozession**, welche wir mit Prozessionsmärschen musikalisch umrahmten. Auch bei der diesjährigen **Firmung**, bei der unser Musikkollege Valentin Schadler unter den Firmlingen war, sorgten wir für festliche Stimmung. Weiters durften wir die **Segnung** des neuen Fahrzeuges der FF St. Marein/G. sowie auch die anschließende Agape mitgestalten. Im September feierte unsere **Pfarre ihr 800-Jahr Jubiläum**, bei dem wir, gemeinsam mit weiteren Kapellen aus unserem Seelsorgeraum, die Messfeier samt Kirchenweihe und den anschließenden Frühschoppen umrahmten. Zum Abschluss des Jubiläumsjahres der Pfarre und zugleich als Beginn unseres Jubiläumsjahres, durften wir mit großer Freude zwei **Kirchenkonzerte** spielen.



Musikalische Mitgestaltung bei der Fronleichnamsprozession



Segnung des neuen Fahrzeuges der Freiwilligen Feuerwehr St. Marein/G.

## Ein ereignisreicher Sommer

Zu Beginn der Sommerferien haben wieder einige unserer Nachwuchsmusiker:innen das **Jungmusiker-Leistungsabzeichen** absolviert, wozu wir sehr herzlich gratulieren möchten. Moritz Liendl (Klarinette), Ronja Reinhart (Klarinette), Martin Deutschmann (Flügelhorn) und Kürzl Daniel (Tenorhorn) haben das Junior-Leistungsabzeichen erfolgreich bestanden. Das Abzeichen in Bronze haben sich Julia Weiß (Klarinette) und Geweßler Paula (Klarinette) erspielt. Auf all diese Leistungen sind wir besonders stolz!

Einen ganz besonderen Start in unsere Sommerpause haben uns sieben Musikkolleg:innen beschert. Anlässlich ihrer runden Geburtstage im heurigen Jahr (in Summe 260 Jahre) haben uns Johannes, Walter, Barbara, Benjamin, Christina, Hannah und Lena zu einer Sommerparty der besonderen Art eingeladen. Mit Kistenfleisch, Cocktailbar und Fußballturnier wurde bis spät in die Nacht gemeinsam gefeiert und getanzt. Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal bei unseren Kolleg:innen für diese lustige **Hawaii Party**, an die wir uns sicher noch lange erinnern werden.



Markt-  
musikkapelle  
St. Marein bei Graz ■



Hawaii-Party anlässlich 260 Jahre runder Geburtstage

Anfang August haben sich unser Saxophonist und Kapellmeister-Stellvertreter Benjamin und seine Jasmin das **Ja-Wort** gegeben. Wir haben es uns natürlich nicht nehmen lassen, die Beiden mit einer Abordnung zu überraschen und zu gratulieren.



Eheschließung von Saxophonist und Kapellmeister-Stv. Benjamin Lafer und seiner Jasmin

Zum Ende unserer Sommerpause standen noch die **Musikertreffen** in St. Marein bei Knittelfeld und Vasoldsberg am Programm, bei denen wir mit unseren Gästekonzerten für eine hervorragende Stimmung im Festzelt sorgten. Beim **Krumegger Dorffest** durften wir den Einmarsch, die heilige Messe sowie den anschließenden Frühschoppen musikalisch umrahmen.





Bei der Musikkapelle Krumegg möchten wir uns an dieser Stelle sehr herzlich für die hervorragende Verpflegung und die gute Zusammenarbeit bedanken. Der Saisonabschluss der Musikerfeste fand für uns heuer in Hatzendorf statt. Gemeinsam mit dem Musikverein Breitenfeld sind wir hier zum Steirisch-Bayrischen Oktoberfest einmarschiert.



Dorffest Krumegg

### Edelsbrunner Franz sen. - Dankbar für die gemeinsame Zeit

*„Jeder Ton der uns berührt, lebt noch lange in uns weiter, nachdem sein Hall verklungen ist.“*

Dankbar für 55 gemeinsame Jahre in unseren Reihen, mussten wir von Franz Edelsbrunner sen. Abschied nehmen. Egal, ob seine Töne auf dem Flügelhorn, oder die erheiternden Trinksprüche bei unseren Ausrückungen – in unseren Herzen wird Franz immer ein Teil von uns sein!



† Franz Edelsbrunner sen.

### Jahresabschluss- bzw. Kirchenkonzerte 2024

Anlässlich des 800-Jahr Jubiläums unserer Pfarre und auch als Start in unser Jubiläumsjahr durften wir zwei **Kirchenkonzerte** am 7. und 8. Dezember spielen. Unter dem **Motto „Wie im Himmel“** präsentierten wir Stücke wie „Gabriella's Song“, „Carol of the bells“ und „Hymn to the fallen“ vom bekannten Filmkomponisten John Williams. Auch das Jugendblasorchester der Musikschule, welches wieder von unserem Kapellmeister Johannes Tieber geleitet wird, durfte einige Stücke präsentieren. Dabei freut es uns immer ganz besonders, wenn junge Talente die Liebe zur Musik finden und vielleicht eines Tages auch mit uns gemeinsam musizieren. So junge Talente sind **Julia Weiß**, die seit Herbst unser Klarinetten-Register, und **Yvonne Reinhart**, die seit Frühjahr unser Querflöten-Register verstärkt. Aber auch bereits erfahrene Blasmusiker:innen finden immer wieder den Weg zu uns. Aufgrund ihres Wohnortwechsels dürfen wir auch **Nina Rait** auf der Querflöte neu in unseren Reihen begrüßen. **Wir wünschen unseren drei Neuzugängen viel Spaß beim gemeinsamen Musizieren und viele schöne Stunden in den Reihen unserer Marktmusik.**

### Neujahrgeigen 2024

Als Neujahrgeiger sind wir heuer wieder von **27.12. bis zum 29.12.2024** in den Gebieten Mittergoggitsch, Lambach, Unterbuch und Zaunstein unterwegs. Allen, die wir nicht persönlich unsere Neujahrswünsche überbringen können, wünschen wir auf diesem Wege bereits ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

## Ankündigung JUBILÄUMSFEST 2025 175 Jahre Marktmusikkapelle

Im Jahr 2025 feiert die Marktmusikkapelle St. Marein bei Graz Geburtstag. Anlässlich unseres 175-jährigen Bestehens laden wir zum **2-tägigen JUBILÄUMSFEST am 14.06. und 15.06.2025** in die Veranstaltungshalle in Petersdorf II mit Mareinertreffen sehr herzlich ein. Wir freuen uns, wenn Sie sich diesen Termin bereits im Kalender reservieren, um mit uns zu feiern.

Alle News, sowie Informationen rund um das Jubiläumsfest, gibt es wie immer auf unseren Social Media Kanälen.



mmk\_st.mareinbeigraz

Marktmusikkapelle  
St.Marein/Graz

MMK SANKT MAREIN BEI GRAZ

# 175 JAHRE

# 175 JAHRE

14.-15. JUNI | PII-HALLE

1850
2025

## Unser Jubiläumsfest

### 2025 | Programm

**Sa. 14. Juni**

Einmarsch der Gastkapellen  
Festakt mit Gesamtspiel  
Gästekonzerte  
Evergreen- & Partynight mit DJ Erich Fuchs  
Volksmusik mit der "Kellerstöckl Musi"  
Weinkost, Bar, uvm.

**Wir freuen uns auf euer Mitfeiern!**

Die Musikerinnen & Musiker sowie die Marktentenderinnen der Marktmusikkapelle St. Marein bei Graz

**So. 15. Juni**

Heilige Messe  
Einmarsch der Gastkapellen  
Tag der Blasmusik mit "Mareiner Treffen"  
Frühschoppen mit den Gastkapellen

# Neues von der Musikkapelle Krumegg

## „Ein Musikant unterhält, ein Musiker berührt die Seele.“

Vielleicht ist aber auch die Mischung der beiden genau das, was das Besondere ausmacht. Wir wollen immer die Menschen mit unserer Musik berühren, aber eine gute Portion Humor gehört natürlich auch dazu.

### Tag der Blasmusik

„Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen.“

Die Wetterkapriolen haben es uns dieses Jahr wirklich nicht leicht gemacht. Nicht einfach war es zu entscheiden, ob wir mit dem Traktor losfahren oder nicht. Die erste Station, Familie Reisenhofer in Kohldorf, konnten wir nicht ganz fertig spielen, da uns der Regen erwischte, was der guten Laune aber keinen Abbruch tat. Die zweite Station war für uns ein wirklich tolles Erlebnis. Wir durften bei der Glockenweihe in Petersdorf II einen Frühschoppen spielen. Die Station drei bei Familie Leifert in Dornegg und die Station vier bei Familie Rosenberger in Prüfing wurden auf den Ersatztermin verschoben. Auch hier wurden wir überall herzlich empfangen! Wir bedanken uns nochmals für die entgegengebrachte Gastfreundschaft und freuen uns auf ein Wiedersehen!



Durchnässte Musikerinnen am Tag der Blasmusik, Fam. Reisenhofer, Kohldorf



Tag der Blasmusik, Glockenweihe Petersdorf II

### Musikertreffen – überall kommen Musikerinnen und Musiker zusammen

Heuer hatten wir in der Tat das Jahr der Begegnungen. Musik bietet da ja wirklich ein breites Spektrum an Möglichkeiten.

Zuerst waren wir beim Musikertreffen in Eggersdorf und absolvierten den Einmarsch gemeinsam mit den Musikkapellen Gutenberg und Puch bei Weiz. Danach fuhren wir zum Musikertreffen der Weinlandkapelle Klösch und marschierten mit dem Musikverein Koglhof ein. Auch hier, wie nicht anders zu erwarten, lernten wir tolle neue Leute kennen und hatten viel Spaß!



Musikertreffen Eggersdorf mit Ortskapelle Gutenberg

Auch eine Partnerkapelle hat uns in diesem Jahr gefunden. Die Ortsmusikkapelle Gutenberg kam zu uns zur Probe und auch wir waren in Gutenberg zu Gast. Abgerundet wurde das ganze Projekt beim gemeinsamen Lorettofrühschoppen in Gutenberg. Ein besonderes Highlight war natürlich das Bezirksmusikertreffen in Vasoldsberg. Es wurde gemeinsam musiziert und man traf viele bekannte Gesichter und lernte natürlich wieder neue Leute kennen. Zum Abschluss der Saison der Musikertreffen besuchten wir unsere Freunde der Musikkapelle Kapfenstein und gratulierten zur neuen Tracht.



Musikerfest Kapfenstein mit Obmann Stefan Dirnbauer





## Leistungsabzeichen

Besonders stolz sind wir heuer auf unsere drei Jungmusikanten, die das bronzene Leistungsabzeichen mit Auszeichnung absolviert haben:

- **Carolina Grabner, Querflöte**
- **Elias Puches, Tenorhorn**
- **Valerie Puches, Schlagzeug**

Das bronzene Leistungsabzeichen ist bei uns quasi die Eintrittskarte zur Musikkapelle und so musizieren die drei mit großem Eifer und ansteckender Begeisterung seit Juli 2024 mit uns mit.



*Trachtenneuanschaffung für  
Elias, Carolina und Valerie*

## Krumegger Dorffest

Es ist doch einfach schön, wenn ein ganzes Dorf zusammenkommt. Auch wenn die Organisation sehr aufwendig ist, ist es eine große Freude, wenn man merkt, wie sehr der Einsatz von der Dorfbevölkerung geschätzt wird.

Besonders gefreut haben wir uns über eine Überraschung seitens der Freiwilligen Feuerwehr Krumegg. Obmann Marcel Donko und Obmannstellvertreterin Michaela Höfler bekamen beim Festakt stellvertretend für die Musikkapelle eine Ehrenurkunde, als Zeichen des Dankes und der Anerkennung für die gute Zusammenarbeit zwischen Freiwilliger Feuerwehr und Musikkapelle überreicht. In einem Dorf muss man einfach zusammenhalten!



*Krumegger Dorffest - Übergabe Ehrenurkunde*

## Musikschmiede

**Sommerzeit ist Lagerzeit!** Sechs unserer Jungmusikanten waren bei der Musikschmiede des Blasmusikbezirksverbandes Graz-Süd. Es wurde sehr viel musiziert, aber auch der Spaß und sportliche Freizeitaktivitäten kamen nicht zu kurz. Ein echtes Erlebnis für die Kinder, das mit dem traditionellen Abschlusskonzert seinen Höhepunkt fand.



*Musikschmiede*

## Trachten-Neuanschaffung

Aufgrund der großartigen Unterstützung der Bevölkerung und des wohl auch perfekten Wetters beim Dorffest, konnten wir mit dem Reinerlös bereits die drei neuen Trachtenuniformen für unsere Jungmusikanten anschaffen. Ein großes Dankeschön gilt auch der Raiffeisenbank Nestelbach-Eggersdorf für die Unterstützung. Eine echte Freude zu sehen, wie die Augen der Kinder geleuchtet haben, als sie ihre neue Tracht bekommen haben.

## Jahreskonzert

*„Es muss von Herzen kommen, was auf Herzen wirken soll“.* Wir hatten eine große Freude, so ein schönes Konzert in unserer Pfarrkirche spielen zu dürfen.



*Jahreskonzert in der Pfarrkirche St. Marein am 16.11.2024*

Wir bedanken uns bei allen Konzertbesuchern für die entgegengebrachte Begeisterung und bei allen Helfern, die dazu beigetragen haben, dass uns dieses Jahreskonzert noch lange in Erinnerung bleiben wird. So muss Musik sein!

*Die Musikkapelle Krumegg wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest, sowie Glück und Gesundheit für das Jahr 2025!*



*Musikkapelle  
Krumegg*

## Terminvorschau:

**28. Dezember ab Mittag und 29. Dezember 2024**  
Neujahrsgn in Krumegg

**26. April 2025:**  
Maibaumaufstellen am Krumegger Dorfplatz



# Musik in Krumegg und Kulturverein Achteck

**10 Konzerte** mit vielfältiger spannender und unterhaltsamer Musik mit internationalen und österreichischen Musiker:innen gab es heuer bei der "Musik in Krumegg" – hier einige Bilder. Unsere Gäste kamen aus Slowenien, Kroatien, Serbien, Griechenland, Spanien, Argentinien, Brasilien, Ungarn, Schweden, Großbritannien, Lettland, Deutschland und natürlich Österreich (siehe Archiv auf [www.schechtner.info/krumusik](http://www.schechtner.info/krumusik)).

Im November konnten wir – zum **10-jährigen Jubiläum** unserer Reihe **"Europa fühlen!"** die Europäischen Kulturhauptstädte 2024 - wieder folgende 3 Städte präsentieren: **Tartu/Estland, Bodø/Norwegen** und **Bad Ischl Salzkammergut/Österreich**. Mit bunter Musik, Malerei und Literatur, u.a. mit Gästen aus Estland, Norwegen, Italien und Brasilien aber auch mit eigenen Beiträgen der Künstler:innen des Kulturvereins Achteck, **Reinhard Ziegerhofer, Bernhard Valta, Franz Zebinger** und mit Bildern von **Theresia Plank-Zebinger** und **Wilhelm F. Draxler**.



## Musik in Krumegg



Einige Mitglieder unseres Kulturvereins Achteck haben als Mitglieder des Grazer lettischen Chores **"Pilskalns"** ("Schlossberg") an einer Videoproduktion der lettischen Regisseurin **Ieva Epnere** im Rahmen der großen Ausstellung **"Horror Patriae"** im Steirischen Herbst mitgewirkt.

Nach mehreren Jahren Vorarbeit ist auch wieder eine neue CD-Box erschienen. Die Neuauflage der historischen 5 Vinyl-LPs



Elisabeth Harnik (A), Annette Giesriegl (A), Jasna Jovičević (SRB), 6.4.2024, Haus der Musik, Gleisdorf



Vesna Pisarović (HR), Zlatko Kaučič (SLO), Gal Furlan (SLO), 27.5.2024, tube's, Graz



(C) Liselotte Rosenkranz, Petra Lesch, Dimitri Psonis (GR), Manuel Alcaraz Clemente (E), Reinhard Ziegerhofer (A), 8.6.2024, Langegg



Cuero Tango (ARG), 16.6.2024, Haus der Musik, Gleisdorf



20 Jahre MERETRIO - Emiliano Sampaio (BRA), Luis Oliveira (BRA), Ivar Krizic (HR), 14.8.2024, Lilienbad, St. Marein



Trio GeoGeMa - Georg Vogel (A), Gerald Preinfalk (A), Matheus Jardim (BRA), 23.8.2024, Achteckstadl, Vasoldsberg



Emiliano Sampaio Jazz Orchestra, 31.8.2024, Nestelbach (zusammen mit werk.raum)



MJM - Michael Fischer (A), John Edwards (GB), Mark Sanders (GB), 18.9.2024, Hügel-landhof, Schemerlhöhe



Helēna Sorokina (LV), Manuel Alcaraz Clemente (E), 17.10.2024, Kunstareal Rosenbauer, St. Margarethen





der **"Neighbours"** – Dieter Glawischnig, Ewald Oberleitner und John Preininger – aus den Jahren 1977-1984. Wer daran oder an den früheren CDs interessiert ist oder noch originelle regio-

nale Weihnachtsgeschenke sucht, findet diese – wie auch alle aktuellen Informationen – auf [www.schechtner.info/krumusik](http://www.schechtner.info/krumusik) [www.facebook.com/Musik.in.Krumegg](https://www.facebook.com/Musik.in.Krumegg) und [www.facebook.com/Kulturverein.Achteck](https://www.facebook.com/Kulturverein.Achteck)

Nützen Sie die Gelegenheit, Live-Musik in unserer Region zu genießen und viele Musikerinnen und Musiker zu hören, zu sehen und persönlich kennen zu lernen! Auf Anforderung unter [krumusik.os@gmail.com](mailto:krumusik.os@gmail.com) erhalten Sie Einladungen zu aktuellen Veranstaltungen per Email.

*Dank gebührt der Marktgemeinde St. Marein bei Graz und dem Land Steiermark für die Unterstützung. Viel gute Musik auch 2025 wünschen die "Musik in Krumegg" und der Kulturverein Achteck den Menschen in unserer Gemeinde, aber vor allem Gesundheit und Frieden!*

Oswald Schechtner



*"Great Neighbours Music" - Dieter Glawischnig, Ewald Oberleitner, John Preininger (1977-1984), 3-CD-Box, Klopotec IZK CD147 (P) 2024*



*Smart Metal Hornets - Christoph Wundrak (A), Oleksandr Ryndenko (UA), Gernot Strebl (A), Klaus Fürstner (A), 2.11.2024, "Europa fühlen!", Eggersdorf*



*Paal Nilssen-Love (N), Giorgio Pacorig (I), Alipio Carvalho Neto (BRA), 2.11.2024, "Europa fühlen!", Eggersdorf*



*(C) Sandra Melzner, Oswald Schechtner, Jaak Sooäär (EST), Ara Yaralyan (EST), Markku Ounaskari (FIN), Johannes Preßl's Ausseer Bradlsmusi (A), 3.11.2024, "Europa fühlen!", Eggersdorf*

## Kulturverein ProKULT

### Bühne frei für die Theateraufführung 2025 des Kulturvereins ProKULT!

Im bewährten 2-Jahres-Rhythmus lädt der Kulturverein ProKULT im Frühjahr 2025 zu Theateraufführungen in die Veranstaltungshalle PII ein. Geplant sind insgesamt 5 Vorstellungen Ende April/Anfang Mai 2025. Unser bewährtes Ensemble ist bereits in den ersten Vorbereitungen für die neue Spielzeit.

Natürlich dürfen wir an dieser Stelle noch nicht zu viel verraten. Seien Sie gespannt auf unser neues Stück, das garantiert wieder die Lachmuskeln anregen wird.

Wir freuen uns, Sie bei unseren Aufführungen im Frühjahr 2025 begrüßen zu dürfen!



Kulturverein ProKULT

Ensemble der Brodway-Bühne des Kulturvereins ProKULT

# Schnitzerrunde Krumegg

## Bericht über das 2. Halbjahr 2024

### Theaterfahrt

Unsere Theaterfahrt fand am 11.08.2024 statt. Es ging auf die Brandlucken zum Stück „Die Drei Dorfheiligen“. Wegen der großen Nachfrage waren die Karten knapp. Glücklicherweise sind wo anders Karten frei geworden, sodass mit 30 Teilnehmenden bei schönem Wetter gefahren werden konnte.

### Reinigungstag

Bei bestem Wetter machten wir unseren schönen Schnitzraum am 12.07.2024 blitzblank.

### Dorffest am 08.09.2024

Mit 10 Mitgliedern marschierten wir bei sommerlichem Wetter am Dorfplatz Krumegg ein.

### Ausflug ins Salzkammergut von 23. - 26.09.2024

Fahrt mit dem Busunternehmen Karl Hütter mit folgendem Programm:

#### 1. Tag: Hallstättersee, Schifffahrt

Nach der Abfahrt in Krumegg ging es zur Frühstückspause ins GH Poschenhof in Wörschach. Unser erstes Highlight war die Schifffahrt über den Hallstättersee von Obertraun nach Hallstatt. Nach dem Mittagessen im GH Lamm in Hallstatt fuhren wir mit dem Schiff zurück nach Obertraun. Danach bezogen wir unser Hotel „Stadthotel Goldenes Schiff \*\*\*\*“ in Bad Ischl.

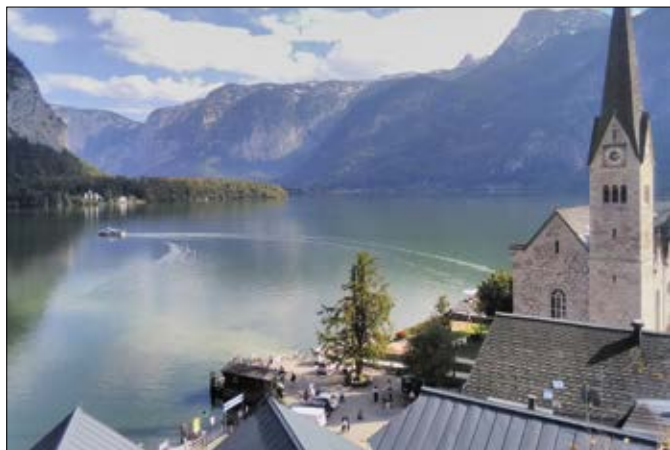
#### 2. Tag: Wolfgangsee, Schafbergbahn

In der Früh gab es eine Kirchenführung durch die Wallfahrtskirche St. Wolfgang mit Besichtigung des weltbekannten Pacher-Flügelaltars.

Anschließend fuhren wir mit der steilsten Zahnradbahn Österreichs auf den Schafberg zur Schafbergspitze auf 1.732 Meter Seehöhe. Hier genossen wir ein sehr schönes Bergpanorama und den Ausblick auf die gesamte Seenlandschaft des Salzkammerguts. Zurück in St. Wolfgang hatten wir etwas Freizeit zum Bummeln und Genießen.

#### 3. Tag: Führung Gmundner Keramik, Seilbahnfahrt auf den Grünberg

Nach einer Führung durch die Porzellan-Manufaktur Gmunden fuhren wir mit der Grünbergbahn auf den Hausberg des Traun-



Hallstättersee



Obmann Gottfried PUCHER; Adresse: Brunn 22, 8302 Nestelbach  
Tel.: 03133 - 8571; +43 (0) 650 575 15 17; E-Mail: gopu@gmx.at



Kirchenführung durch die Wallfahrtskirche St. Wolfgang



Ausblick vom Schafberg auf die gesamte Seenlandschaft des Salzkammerguts



Kaiserdenkmal in Bad Ischl



Wanderung um den Almsee



Pferdekutschenfahrt durch die Kaiserstadt Bad Ischl

sees, den Grünberg. Nach dem Bratlessen hatten wir etwas Freizeit und Zeit zum Wandern am Berg.

Am Nachmittag traten wir eine Seenrundfahrt über den Attersee an.

#### 4. Tag: Kutschenfahrt, Almtal

Das Highlight des Tages war sicher die Pferdekutschenfahrt (1 Std.) durch die Kaiserstadt Bad Ischl zum Kaiserdenkmal. Weiter gings ins Almtal, wo wir im Seerestaurant Almsee zu Mittag aßen. Am Nachmittag wanderten wir um den Almsee und traten anschließend die Heimreise an.





## Kastanien und Sturm

Mit vielen Besuchern fand am 11.10.2024 unsere Veranstaltung „Kastanien und Sturm“ bei gutem Wetter statt!



Veranstaltung „Kastanien & Sturm 2024“



## Kurs „Krippenfiguren schnitzen“

Zum Einstand als neuer Obmann hielt Gottfried Pucher an fünf Samstagen ab 05.10.2024 einen Kurs ab. Der Andrang an Kurs-teilnehmenden war groß!



Kurs „Krippenfiguren schnitzen“

## Kometenschnitzen

fand am 16.11.2024 unter Leitung von Helmut und Stefan statt, Dauer: 4 Stunden.

## Kurs „Krippenbaum“

fand am 23.11.2024 unter Leitung von Helmut und Gottfried statt.

## VORSCHAU:

Beginn am 18.01.2025, Anfängerkurs „Musterbrett 1 oder 2“. Unter der Leitung von Willi Krissel werden wieder Grund-techniken des Schnitzens erarbeitet.

## SCHNITZABENDE

Die Schnitzabende finden wöchentlich freitags ab 18:00 statt. Gäste sind herzlich willkommen! Ausgenommen Schulferien: keine Schnitzabende!

Weitere und genauere Auskünfte bzw. Informationen erhalten Sie beim Obmann Gottfried Pucher, 0650/ 575 15 17 und im Schaufenster der Schnitzerrunde Krumegg!

Die Schnitzerrunde Krumegg wünscht allen eine schöne und ruhige Winterzeit!

Schnitzerrunde Krumegg



# FUXAPOTHEKE

Wir wollen für Gesundheit begeistern!

8323 St. Marein/G. Markt 137, Tel.: 03119/31 111, Fax: DW 10 office@fuxapotheke.at



## Nacht- u. Bereitschaftsdienstkalender 2025

Wechsel MO: 08.00, **MO-FR:** 08.00 - 18.00 durchgehend und **SA:** 08.00 - 12.00 geöffnet

|                                                                                        | Jänner        | Februar       | März          |
|----------------------------------------------------------------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| Mo                                                                                     | 6 13 20 27    | 3 10 17 24    | 3 10 17 24 31 |
| Di                                                                                     | 7 14 21 28    | 4 11 18 25    | 4 11 18 25    |
| Mi                                                                                     | 1 8 15 22 29  | 5 12 19 26    | 5 12 19 26    |
| Do                                                                                     | 2 9 16 23 30  | 6 13 20 27    | 6 13 20 27    |
| Fr                                                                                     | 3 10 17 24 31 | 7 14 21 28    | 7 14 21 28    |
| Sa                                                                                     | 4 11 18 25    | 1 8 15 22     | 1 8 15 22 29  |
| So                                                                                     | 5 12 19 26    | 2 9 16 23     | 2 9 16 23 30  |
|                                                                                        | April         | Mai           | Juni          |
| Mo                                                                                     | 7 14 21 28    | 5 12 19 26    | 2 9 16 23 30  |
| Di                                                                                     | 1 8 15 22 29  | 6 13 20 27    | 3 10 17 24    |
| Mi                                                                                     | 2 9 16 23 30  | 7 14 21 28    | 4 11 18 25    |
| Do                                                                                     | 3 10 17 24    | 1 8 15 22 29  | 5 12 19 26    |
| Fr                                                                                     | 4 11 18 25    | 2 9 16 23 30  | 6 13 20 27    |
| Sa                                                                                     | 5 12 19 26    | 3 10 17 24 31 | 7 14 21 28    |
| So                                                                                     | 6 13 20 27    | 4 11 18 25    | 1 8 15 22 29  |
|                                                                                        | Juli          | August        | September     |
| Mo                                                                                     | 7 14 21 28    | 4 11 18 25    | 1 8 15 22 29  |
| Di                                                                                     | 1 8 15 22 29  | 5 12 19 26    | 2 9 16 23 30  |
| Mi                                                                                     | 2 9 16 23 30  | 6 13 20 27    | 3 10 17 24    |
| Do                                                                                     | 3 10 17 24 31 | 7 14 21 28    | 4 11 18 25    |
| Fr                                                                                     | 4 11 18 25    | 1 8 15 22 29  | 5 12 19 26    |
| Sa                                                                                     | 5 12 19 26    | 2 9 16 23 30  | 6 13 20 27    |
| So                                                                                     | 6 13 20 27    | 3 10 17 24 31 | 7 14 21 28    |
|                                                                                        | Oktober       | November      | Dezember      |
| Mo                                                                                     | 6 13 20 27    | 3 10 17 24    | 1 8 15 22 29  |
| Di                                                                                     | 7 14 21 28    | 4 11 18 25    | 2 9 16 23 30  |
| Mi                                                                                     | 1 8 15 22 29  | 5 12 19 26    | 3 10 17 24 31 |
| Do                                                                                     | 2 9 16 23 30  | 6 13 20 27    | 4 11 18 25    |
| Fr                                                                                     | 3 10 17 24 31 | 7 14 21 28    | 5 12 19 26    |
| Sa                                                                                     | 4 11 18 25    | 1 8 15 22 29  | 6 13 20 27    |
| So                                                                                     | 5 12 19 26    | 2 9 16 23 30  | 7 14 21 28    |
| <b>Stadt-Apotheke Gleisdorf</b> Florianiplatz 8, 8200 Gleisdorf, 03112/24 69           |               |               |               |
| <b>FuxApotheke St. Marein/Graz</b> Markt 137, 8323 St. Marein/Graz, 03119/31 111       |               |               |               |
| <b>Apotheke Sinabelkirchen</b> Untergroßau 185, 8261 Sinabelkirchen, 03118/20 368      |               |               |               |
| <b>Marien-Apotheke Eggersdorf</b> Hauptstraße 33, 8063 Eggersdorf, 03117/27 988        |               |               |               |
| <b>Raabtal-Apotheke Gleisdorf</b> Ludwig-Binder-Straße 27, 8200 Gleisdorf, 03112/56 00 |               |               |               |
| <b>Kur-Apotheke Laßnitzhöhe</b> Hauptstraße 66, 8301 Laßnitzhöhe, 03133/24 56          |               |               |               |
| <b>Apotheke St. Margarethen</b> St. Margarethen/Raab 330, 8321, 03115/22 065           |               |               |               |